

Mach Dein Kreuz! KIEL! BUNDESTAGSWAHL 2021

und schreibe hier auf welche „Wahlsprüche“ oder „Wahlwünsche“ Dir wichtig sind oder schicke uns eine E-Mail über: machdeinkreuz-kiel@kultursegler-kiel.de. Wir bringen Deine Botschaft in einer Dokumentation zu den Politikern*innen der nächsten Regierung.

DOKUMENTATION

Vorname

1. Buchstabe des Nachnamens

Alter

Ort



Dein Kreuz! KIEL! ... Mach Dein Kreuz! KIEL! ... Mach Dein Kreuz! KIEL! ... Mach Dein Kreuz! KIEL! ... Mach Dein Kreuz! KIEL!



Mach Dein Kreuz! KIEL!

BUNDESTAGSWAHL 2021

Auf der Kieler Förde ist der Kultursegler „DE HAAS“ in bewährter Weise mit Tagesfahrten dicht am Ufer der Binnenförde unterwegs. Dabei werden über die 5 Meter lange LED-Lauf- und Standschriftanzeige weithin sichtbar Botschaften gesendet. Es sind nicht nur wie bei den vergangenen Wahlen „Wahlsprüche zum Wählengehen“, sondern ab sofort auch „Wünsche der Wähler*innen“ an die nächste Regierung.

Während seeseitig der KULTURSEGLER langsam am Ufer pendelt oder beidreht, ist landseitig ein Team unterwegs, das mit Dir in Kontakt tritt. Weitere Details unter www.kultursegler.info

Der Kultursegler „DE HAAS“ kann dank einer Förderung des Landes S.-H. komplett klimaneutral, d.h. durch mit Wind und Sonne erzeugte elektrische Energie, unterwegs sein.



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



Text auf der Laufschriftanzeige:

HALLO! Sie lesen einen Beitrag des Kulturseglers, „MACH DEIN KREUZ! KIEL!“.....„Wahlsprüche zum Wählen gehen bei der BUNDESTAGSWAHL am 26.09.2021! ##Haben Sie ganz persönliche Wünsche an die Politik? Unser Team an Land sammelt Ihre Wahlwünsche zur Übermittlung an Ihre Kieler Bundestagskandidaten* innen.##Demokratie heißt, die Wahl haben. Diktatur heißt, vor die Wahl gestellt sein (Jeannine Luczak)## Wer nicht wählen geht, muss die akzeptieren, die von anderen gewählt wurden (Unbekannt)##Eine Stimme zählt nicht viel, aber deine Stimme zählt alles (Volkmar Frank)##Die Demokratie ist die einzige Staatsform, die den stets notwendigen Weg zum Wandel in Frieden finden lässt (Richard von Weizsäcker)##„MACH DEIN KREUZ! KIEL!“.....„Wahlsprüche zum Wählen gehen bei der BUNDESTAGSWAHL am 26.09.2021 - eine Aktion des Kulturseglers. Haben Sie ganz persönliche Wünsche an die Politik? Unser Team an Land sammelt Ihre Wahlwünsche zur Übermittlung an Ihre Kieler Bundestagskandidaten*innen.##Wer nicht wählt, hat nichts zu melden (Unbekannt)##Wer Arschlöcher wählt, muss sich nicht wundern, wenn er beschissen wird (Volksmund)##Wer meint, nicht wählen zu müssen, der irrt, denn die Gleichgültigkeit der Nichtwähler bestimmt unser aller Zukunft (Michael A. Denck).##Sie lesen „MACH DEIN KREUZ! KIEL!“ Ein Programm des KULTURSEGLERS, gefördert von der Landeshauptstadt Kiel, dem Land Schleswig-Holstein und dem Bundes-Projekt „Demokratie-leben“.##Kennen Sie auch unser Programm „MEER-POESIE“ - persönliche Botschaften oder Liebesgrüße senden von der Förde? Oder „LYRIK AM LAUFENDEN BAND“ - Dichtkunst lesen lieben. Details unter www.kultursegler.info## „MACH DEIN KREUZ! KIEL!“.....„Wahlsprüche zum Wählen gehen bei der BUNDESTAGSWAHL am 26.09.2021 - eine Aktion des Kulturseglers. Haben Sie ganz persönliche Wünsche an die Politik? Unser Team an Land sammelt Ihre Wahlwünsche zur Übermittlung an Ihre Kieler Bundestagskandidaten*innen.##In einer Demokratie brauchen Entscheidungen Zeit. Nur die Diktatur ist schnell (Rita Süßmuth)##Wer nicht gewillt ist zu entscheiden, muss auch die Folgen duldend leiden (Bertram Jacobi)##Das kleinere Übel zu wählen, ist allemal besser als gar nicht wählen zu gehen (Achim Reichert)##„MACH DEIN KREUZ! KIEL!“.....„Wahlsprüche zum Wählen gehen bei der BUNDESTAGSWAHL am 26.09.2021 - eine Aktion des Kulturseglers. Haben Sie ganz persönliche Wünsche an die Politik? Unser Team an Land sammelt Ihre Wahlwünsche zur Übermittlung an Ihre Kieler Bundestagskandidaten*innen.##Wählen gehen ist wie Zähneputzen: Es ist lästig, aber wenn man's nicht macht, wird's braun!“ (Hanna Jauer)##Die Würde des Menschen besteht in der Wahl (Max Frisch) ##Vernachlässige nicht deine Wahlmöglichkeit, sonst wirst Du vernachlässigt (Unbekannt)## HALLO! Sie lesen einen Beitrag des Kulturseglers, „MACH DEIN KREUZ! KIEL!“.....„Wahlsprüche zum Wählen gehen

Aufbauend auf den bisherigen erfolgreichen Programmen des KULTURSEGLERS zur Bundestagswahl (2017), Kommunalwahl (2018) und Europawahl (2019) (siehe www.kultursegler.info) sollte das Projekt ebenso der Förderung der Wahlbeteiligung und den Wünschen der Menschen an die Entwicklung unserer Demokratie in der Vorbereitung der Bundestagswahl 2021 dienen.

Der Kultursegler „De Haas“ war im September an 12 Tagen mit gutem Wetter besonders auch während der Kieler Woche an der Küste unterwegs und Tausende von Menschen am Ufer flanierend und in Restaurants verweilend haben die Botschaften gelesen, gefilmt und fotografiert.

Gleichzeitig hat jeweils ein Interviewteam aus zwei Studierenden der Schule für Schauspiel die Interviews zu den Wahlwünschen geführt, insgesamt 330 parallel zu den Fahrten des Kulturseglers entlang der Kiellinie.



Mach Dein Kreuz! KIEL! BUNDESTAGSWAHL 2021

und schreibe hier auf welche „Wahlsprüche“ oder „Wahlwünsche“ Dir wichtig sind oder schicke uns eine E-Mail über: machdeinkreuz-kiel@kultursegler-kiel.de. Wir bringen Deine Botschaft in einer Dokumentation zu den Politikern*innen der nächsten Regierung.

- SONNEN / WINTER ZEIT ABSCHNITTEN
- TEMPO 130 AUF AUTOBAHN
- STEUERN ERHÖHUNG REICHE
- VERHINDERUNG PFLEGEHOT STADT
- SCHWERE LAST VOM KREHN AUF SCHIFFE
- VERMEIDUNG SCHERRE DER GEFÄHRSCHER
- BEZAHLBARER WOHN RAUM

Vorname Jörg

1. Buchstabe des Nachnamens J

Alter 60

Ort Kiel



Name	Alter	Ort	Themen
Susanne	43	Recklinghausen	1. Mehr Umweltschutz 2. Mehr für „Alte“ + „Junge“ (Kinder) 3. Tempolimit 130 4. Mehr für Frauen 5. Mindestlohn 12,- 6. Mehr Fahrradwege 7. Weg mit Kohleenergie 8. Gülle muss kostenpflichtig entsorgt werden 9. keine Subventionen für Bauern mit konventionellem Anbau 10. „Quoten“-Frauen überall!!!
Tim	-	Kiel	1. Konsequente Umsetzung von Klimaschutz auch außerhalb der EU 2. Unterstützung von Entwicklungsländern bei der Aufklärung und Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen 3. Bessere Arbeitsbedingungen in der Wissenschaft (unbefristete Verträge, bezahlte Überstunden)
Leonard	29	Kiel	1. Mehr offene Veranstaltungen 2. kurze Zusammenfassung des Wahlprogramms
Timo	30	Nortorf	1. Macht es wie die Schweiz.
Kerstin & Ella	59	Kiel	1. Befristete Jobs beenden, langfristige Jobs ermöglichen 2. Gifte aus den Lebensmitteln nehmen 3. Politiker sollten keine Nebenjobs haben und sich auf deren Hauptaufgabe konzentrieren.
Jules	32	Berlin	1. Mindestlohn 12€ 2. Autofahrer*innen nicht vertreiben
Klaus & Karin	80	-	1. Doppelrente ermöglichen
Klaus	23	Kiel	1. Gute Innovationen zur Bekämpfung der Klimakrise. 2. Mehr soziale Gerechtigkeit und mehr Unabhängigkeit der persönlichen Herkunft. 3. Vorantreiben der Digitalisierung

Name	Alter	Ort	Themen
Dennis	31	Kiel	1. Verpflichtung das Wahlprogramm umzusetzen. 2. Energiekonzerne entmachten 3. Nebengehälter streichen -> Hauptjob in Politik 4. Weniger Parlamente
Kalium	25	Kiel	1. Containern legalisieren. 2. Bafög unabhängig von den Eltern ermöglichen. 3. Sprottenflotte for free 4. Mehr Startup Förderungen
Maximilian	32	Berlin	1. An Wahlversprechen halten und bitte keine schwarz/weiß Malerei in einer diversen Gesellschaft.
Mel	26	Kiel	1. Von der nächsten Regierung wünsche ich mir, dass sie mehr auf die Junge Generation eingeht und die Wünsche und Forderungen ernst nimmt. 2. Bei politischen Entscheidungen sollte außerdem das Wohl der Menschen im Vordergrund stehen und nicht das Geld!
Lis	23	Vechta	1. Die Klimakrise ist da! Mehr Maßnahmen für den Klimaschutz!!!
Jana	32	Kiel	1. Mehr Investitionen in Ausbau des öffentlichen Verkehrsnetzes und der Fahrradinfrastruktur. 2. Bildungschancen für Menschen aller Herkunft und Schichten verbessern. 3. Lebensqualität in Städten verbessern, Potenzial von Kiel am Wasser besser nutzen (Naherholung)
Alex	33	Paderborn	1. Weniger Autoverkehr in der Stadt, weiterer Ausbau der Radwege 2. Badestrände kostenlos 3. Öffentlicher Nahverkehr kostenlos 4. Mehr Kita Plätze 5. Abschaffung Ehegattensplitting
Nick	25	Kiel	1. Präventiver Küsten und Klimaschutz wäre super. 2. Wenn die Kieler Region sich mehr von globalisierten Interdependenzen löst.

Mach Dein Kreuz! KIEL! BUNDESTAGSWAHL 2021

und schreibe hier auf welche „Wahlsprüche“ oder „Wahlwünsche“ Dir wichtig sind oder schicke uns eine E-Mail über: machdeinkreuz-kiel@kultursegler-kiel.de. Wir bringen Deine Botschaft in einer Dokumentation zu den Politikern*innen der nächsten Regierung.

Kein Mensch ist illegal!
Hören Sie bitte auf Menschen in
Not zu kriminalisieren.
GRENZEN ÖFFNEN FÜR ALLE MENSCHEN

Vorname

Gabi
58

Alter

1. Buchstabe des Nachnamens

M.

Ort

Kiel



Name	Alter	Ort	Themen
Pit	20	Kiel	12€ Mindestlohn - Legalisierung von Marihuana
Mohammed	23	Neumünster	- Besseren öffentlichen Nahverkehr - Steuererhöhung stoppen/vermeiden - Bessere Bezahlung für relevante Berufe. - Gute Qualifizierte junge Menschen müssen an der Regierung teilnehmen. - Diskriminierung eindämmen durch Integration im Bildungssystem. - Rassistische Parteien einschränken, damit rechts extreme Angriffe durch Hetze vorgebeugt werden.
Sylvia	63	Kiel	Klimaschutz ist das wichtigste Thema zurzeit. Wir haben absolut keine Zeit, es geht jetzt ums Überleben. Die Ursache für Klimawandel und soziale Ungleichheit ist der Turbo Kapitalismus -> Ausbeutung der Erde und ihrer Ressourcen
Dejan	27	Kiel	- Ich wünsche mir, dass das Gesundheitssystem mehr Personal hat. Die Krankenhäuser sind überfordert. Das stört mich. - Die Kinder dürfen in der Schule nicht mit der sexualisierten Propaganda konfrontiert werden.
Heinz	85	Kiel	- Bundestag auf doppelt erhöht. - Keine Qualität ausgemerzt. - Zu viele Sitze im Bundestag.
Björn	56	Kiel	- Bildung - Steuerstabilität
Lilly	16	Kiel	- Kostenlose, günstigere öffentliche Verkehrsmittel - Weniger Autos, mehr Fußgänger/Radwege - Elektrische Züge (wenn möglich)
Jette	21	Kiel	- Härtere Strafen im Sexualstrafrecht - Kein Victim Blaming durch Polizei/Gericht (Fragen wie, was hattest du an) - nur Ja heißt Ja! - Täter*innen sollten sich ebenfalls rechtfertigen müssen wie Opfer*innen bei der Polizei (Anzeige) - Aufklärung durch Lehrkräfte im Kindergarten usw.

Name	Alter	Ort	Themen
Frank	52	Kiel	- Vernünftige Oppositionsarbeit - Schulen/Unis gründlich sanieren und technisch ausschatten. - Rentenreform -> Vorbild Niederlande - Transparente Politik, finanzielle Veröffentlichung der Einnahmen der Parteien - Politikerhaftung
Agnes	55	Kiel	- Klimaschutz - Realismus in Bezug auf äußere Sicherheit - Schutz der Demokratie - Stärkung der Demokratie - Respekt und Toleranz im zwischenmenschlichen Bereich - Soziale Gerechtigkeit
Marcel	36	Kiel	- Weg mit Wahlsprüchen! Klare und "echte" Ziele formulieren. Einzeiler - Bessere Migrationspolitik, humaner und solidarischer - Kampf gegen Klimawandel bis zur Belastungsgrenze führen. Auch international!
Britta	34	Kiel	- Klimawende sofort! - Mindestlohn 12 Euro - Bundesweite gebührenfreie Kita - Tempolimit - Keine Abschiebung - Neue Asylpolitik "Reichssteuer"
Birthe	51	Kiel	- Ende der Pandemiemaßnahmen - Stärkung der Meinungsfreiheit - Ausgeglichene Berichterstattung der Medien - Keine Steuererhöhung - Förderung Artgerechter Tierhaltung - Stärken der Landwirte - Intelligente Klimapolitik
Ragna	29	Kiel	- Baustellen schneller abarbeiten - Gesundheitseinrichtungen vor Ort halten z.B. Rezeptversandverbot, Inland Klinik Eckernförde

Mach Dein Kreuz! KIEL! BUNDESTAGSWAHL 2021

und schreibe hier auf welche „Wahlsprüche“ oder „Wahlwünsche“ Dir wichtig sind oder schicke uns eine E-Mail über: machdeinkreuz-kiel@kultursegler-kiel.de. Wir bringen Deine Botschaft in einer Dokumentation zu den Politikern*innen der nächsten Regierung.

Ich wünsche mir eine Welt, in der auch meine Kinder noch gerne leben!

Vorname RAJA

Alter 44

1. Buchstabe des Nachnamens B

Ort Neuburg



Name	Alter	Ort	Themen
Marleen	18	Kronshagen	1. Klimaschutz, nicht nur durch höhere Preise oder Steuern, sondern durch aktives Handeln. 2. Politik für die jüngere Generation durch jüngere Abgeordnete 3. Legalisieren von Cannabis
Julian	25	Kiel	1. Klimaschutz 2. KEINE Korruption mehr 3. Trennung von Kirche und Staat
Tim	23	Vechta	1. Ein starker Anstieg der eingesetzten Gelder für die Klimapolitik.
Anne	27	Kiel	1. Klimaschutz 2. Kinder und Jugendliche in Alltagsentscheidungen mit einbeziehen. (Impfungen, Lockdown, Schulschließungen)
Joshe-ne	23	Kiel	1. Müllentsorgung im eigenen Land!
Kilian	20	RLP	1. Rezept Versandverbot 2. Keine Waffenproduktionen und Exporte 3. Bildungssystem revolutionieren, mehr investieren
Apollo-nia	17	Russee	1. Weniger Plastik 2. Anderen Lehrplan (wichtigeres, was man wirklich braucht) 3. Weniger Rassismus
Luk	21	Kiel	1. Größeren Fokus auf die Digitalisierung 2. Cannabis legalisieren 3. Es jungen Start Ups einfacher machen
Jana	17	Russee	1. Weniger Plastik 2. Mehr Achtung auf die Umwelt
Jon	22	Kiel	1. Mehr Fokus auf junge Leute
Cornelia	59	Kiel	1. Mehr Investitionen in Bildung.
Johann	29	Kiel	1. Digitalisierung vorantreiben in Schulen und Bildungseinrichtungen.
Kai	32	Kiel	1. Aufrichtige Wahlwerbung

Name	Alter	Ort	Themen
Edda	45	Kiel	1. Im Wahlkampf mehr Tacheles reden. 2. Soziale Gerechtigkeit 3. Wahrheit
Torben	43	Kiel	1. Baustelle Kiellinie 2. Schulen marode 3. Schulsystem uralt 4. Baupläne falsch
Miriam	24	Kiel	1. Bessere Anbindung mit öffentlichen Verkehrsmitteln (speziell in Dörfern) 2. Kostenlose/Günstige Möglichkeiten öffentliche Verkehrsmittel bundesweit zu nutzen.
Michael	23	Kiel	1. Legalisieren von Cannabis
Julia	30	Kiel	1. Debatte über mehr Fahrradinfrastruktur in Innenstädten, z.B. Veloroute 10 in Kiel
Mona	37	Walsrode	1. Mehr Umweltschutz 2. Nicht soviel reden sondern machen.
Judith	34	Kiel	1. Für ein Sexkaufverbot! 2. Für eine gleichberechtigte Gesellschaft! 3. Für das nordische Modell!
Andrea	55	Eckernförde	1. Klimawandel 2. Sozialen Wohnungsbau verbessern
Mila	16	Pinneberg	1. Digitalisierung der Schule 2. Mehr AG's in der Schule
Alf	29	Kiel	1. Mehr reden - weniger machen
Ines	29	Stuttgart	1. Alles wird gut - für alle!
Lars	51	Kiel	1. Mehr Ehrlichkeit 2. Veränderungen haben Konsequenzen 3. Wenn es Gewinner gibt, gibt es auch Verlierer.
Anita	58	Hamburg	1. Mehr die Umwelt schützen. 2. Bessere Infrastruktur
Axel	59	Hamburg	1. Mehr Bäume pflanzen 2. Klimaschutz 3. Keine Werbung für die Kieler Woche, wenn sie nicht präsent ist.

Sagt der ~~Wahlfisch~~ zum Thunfisch: „Was soll ich tun Fisch?“

Mach Dein Kreuz! KIEL! BUNDESTAGSWAHL 2021

und schreibe hier auf welche „Wahlsprüche“ oder „Wahlwünsche“ Dir wichtig sind oder schicke uns eine E-Mail über: machdeinkreuz-kiel@kultursegler-kiel.de. Wir bringen Deine Botschaft in einer Dokumentation zu den Politikern*innen der nächsten Regierung.

Wenn man in Deutschland Steuern zahlt und seinen Hauptwohnsitz hat, ~~ist~~, warum darf man dann nicht wählen und mitbestimmen ohne deutschen Pass?

Wenn Olaf den Sommer und die Hitze mag, macht er dann auch was gegen den Klimawandel?

Vorname Felix

1. Buchstabe des Nachnamens R

Alter 32

Ort Kiel



Name	Alter	Ort	Themen
Dieter	46	Kiel	1. Alle abschaffen 2. Demokratie aber nicht so!
Kerstin	40	Kiel	1. Mietendeckelung, mehr Wohnungsbau 2. Überdenken und überarbeiten des Strafgesetzes
Nina	46	Kiel	1. Mehr Wohnräume 2. Mehr Rechte für alle (Gleichberechtigung)
Selin	27	Kiel	1. Die Regierung muss Dinge anpacken und besser machen z.B. Kleinunternehmer in der Coronazeit mehr unterstützen.
Isabelle	45	Kiel	1. Förderung des Radverkehrs 2. Bessere Infrastruktur und mehr Digitalität 3. Keine Chancen für Extremisten
Otto	65	Kiel	1. Keine Kasten für Ausweisdokumente 2. Keine "dummen" Wahlplakate sondern Versprechungen die umsetzbar sind.
Dirk	50	Kiel	1. Nahverkehr für alle 2. Großflächiger Internetausbau
Elke	68	Kiel	1. Endlich wieder unsere Kinder sehen und ihnen gerecht werden 2. Kita, Schulen 3. Das Grundgesetz wieder aufleben lassen.
Marina	44	Karlsruhe	1. Kinder sind Zukunft: 2. Kostenlose Kitas 3. Kostenlose Bildung incl. Vereine für Sport etc. (Musik, Kunst) 4. Kostenloses Essen in der Schule
Kerstin & Carsten	75 & 79	Kiel	1. Wir sind zufrieden
Karsten	65	Frankfurt	1. Glaubwürdigkeit verbessern 2. Auf die kleinen Leute hören
Norbert	64	Kiel	1. Masken aufheben 2. Versicherungen wie in Dänemark
Juli	22	Kiel	1. Mehr Angebote für schwächere Schüler*innen schaffen, damit die Bildungsgerechtigkeit in Deutschland auch Realität wird.

Name	Alter	Ort	Themen
Brita	82	Kiel	1. Wünscht sich mehr Möglichkeiten, um für Ältere online Buchungen auch telefonisch möglich zu machen.
Jürgen	62	Kiel	1. Mehr Umweltverordnungen übernehmen
Franziska	24	Kiel	1. Entkapitalisierung der Pharmabranche. 2. Medikamente müssen für Verbraucher/ Verbraucher und Konzerne erschwinglich sein.
Oliver	39	Hamburg	1. Warum mit aller Gewalt Elektromobilität? 2. Es ist definitiv nicht umweltfreundlicher!
Gitti	64	Kiel	1. Gleichstellung für Jung und Alt. 2. Keine Steuererhöhungen. 3. Busfahren günstiger und ökologischer. 4. Schnelleres beenden der ganzen Baustellen.
Bernhard	70	Frankfurt	1. Kein rot-rot-grün! 2. War 68 bei den Grünen, stimmte aber mit der Ideologie nicht überein, zu radikal und voreingenommen.
Frederike	21	Kiel	1. Umweltschutz 2. Gleichberechtigung 3. Hilfe für Kindern aus Hartz4 Familien 4. Infrastruktur nachhaltiger gestalten
Herrmann	61	Glückstadt	1. Mir ist wichtig, die vorhandenen Ressourcen besser zu nutzen. 2. Gemüse und Obst wächst bei uns, wieso dann aus anderen Ländern importieren? 3. Alle gleich Männer/Frauen Lohn! 4. Alle in die Rentenkasse, macht einen Topf daraus. 5. Alle in die gleiche Krankenversicherung. 6. Krankenhäuser müssen in die öffentliche Hand.
Frederike	55	Kiel	1. Ich fände es gut, wenn Kiel insgesamt viel grüner werden würde. An der Kiellinie, in der Innenstadt sollten mehr Bäume gepflanzt werden und mehr wilde Grünfläche entstehen. Gründächer, begrünte Hausfassaden, alles ist zu viel Beton. Die Veloroute ist ein super Erfolg, könnte noch weiter ausgebaut werden in andere Richtungen.

Mach Dein Kreuz! KIEL! BUNDESTAGSWAHL 2021

und schreibe hier auf welche „Wahlsprüche“ oder „Wahlwünsche“ Dir wichtig sind oder schicke uns eine E-Mail über: machdeinkreuz-kiel@kultursegler-kiel.de. Wir bringen Deine Botschaft in einer Dokumentation zu den Politikern*innen der nächsten Regierung.

- größerer Blick im Klimakonflikt: auch E-Autos sind nicht „sauber“, verbot ist nicht die Lösung aller Probleme
- Toleranz für wirklich alle (Religion, Geschlecht, Nationalität etc...)
- diverser Bundestag (jüngere, qualifiziertere Menschen)
- dauerhaft in DE lebenden Menschen eine Stimme geben (wichtig)
- Aktualisierung der Bildung: Schulpflicht + Individuelle Entfaltungsmögl.
- Bessere Bezahlung für relevantere Berufe (Pfleger, Erzieher...)

Vorname Nouria

1. Buchstabe des Nachnamens A

Alter 22

Ort Kiel

- Waffenerporte / Kriegsunterstützungen stoppen
- Neutralität bei Wohnungs- / Jobs- / Ausbildungsuche
- leichter Zugang zur Politik für alle verständlich



Name	Alter	Ort	Themen
Helga	56	Glückstadt	1. Ohne Frage: Klima!! Nützt nichts! Jetzt! 2. Tempolimit 3. Jeden Bürger dafür zu sensibilisieren Energie zu sparen! 4. Radfahren auf Kurzstrecken 5. Infrastruktur ausbauen 6. Soziale Gerechtigkeit, Kinderarmut bekämpfen 7. Alleinerziehende stärken!! 8. Wählen ab 16 Jahren
Cilia	33	Kiel	1. Stadtstrand an der Kiellinie 2. Mehr Wohnraum im Kieler Umland 3. Verlegung des Jahrmarktes auf dem Willi an einen anderen Standort
Sabine	57	Kiel	1. Mehr Bildung und Gesundheit 2. Das Krankenhaus in Eckernförde erhalten.
Jürgen	67	Bremen	1. Legalisierung von Cannabis 2. Überhang Mandate sollen verboten werden. 3. Rentenalter zu hoch 4. Rente zu niedrig
Max	25	Kiel	1. Weltfrieden
Daniel	22	Kiel	1. Senkung der Spritpreise 2. Kein Tempolimit 3. Minijob bis 600 Euro Steuerfrei
Marun	26	Kiel	1. "Entscheidet selbst! Wir helfen euch." 2. Kein Lobbyismus mehr, mehr Authentizität! 3. Hört mehr auf die Jugend, lasst die nächste Generation teilhaben.
Ulla	20	Kiel	1. Keine Impfpflicht!!! 2. Weniger Corona Maßnahmen 3. Die Test nicht selber zahlen müssen.
Gerda & Heinz	61	Kiel	1. Jüngere Politiker*innen 2. Keine solange Amtszeit
Silke & Holger	75 & 79	Kiel	1. Weniger Bürokratie 2. Klimaschutz

Name	Alter	Ort	Themen
Siegrid	63	Kiel	1. Keine Versteuerung der Rentenvorsorge 2. Lohnende Renten 3. Weihnachtsgeld für Politiker*innen senken/ abschaffen 4. Weniger Bürokratie 5. Kleinerer Bundestag 6. Vernünftige Renteneinzahlung 7. Mittelstand unterstützen 8. Mietbremse
Anna	34	Kiel	1. Keine nervigen Baustellen mehr. 2. Keine Müllverbrennung
Ada & Martha & Anna	13 15 46	Kiel	1. Wir wünschen uns eine klimafreundliche Fahrradstadt. 2. Auch sollte Ökostrom günstiger werden. Der sollte sogar Standard werden. 3. Höherer Mindestlohn 4. Höhere Bezahlung für körperlich anstrengende Arbeit. 5. Mehr Freizeitmöglichkeiten und Leben am Wasser. 6. Mehr Barrierefreiheit sollte selbstverständlich sein.
Sophia	22	Kiel	1. Mehr kulturelle Projekte für junge Erwachsene 2. Förderung der Innenstadt, autofreie Kiellinie 3. Wahlen ab 16 Jahren möglich machen.
Anouk	18	Kiel	1. Mehr Einsatz für Klima und Umweltschutz!
Tobias	18	Kiel	1. Digitalisierung und Entbürokratisierung 2. Klimaschutz auch in Bildungseinrichtungen fördern, mehr Bewusstsein schaffen.
Wolfgang	77	Kiel	1. Besseres Essen im UKSH
Rena	23	Kiel	1. Autofreie Kiellinie 2. Stadtförderung vorantreiben 3. Wahlen ab 16 Jahren (zukunftsorientierter) 4. Paragraph 219a abschaffen! 5. Mehr Regierungsbeteiligung für engagierte Aktivist*innen.

Mach Dein Kreuz! KIEL! BUNDESTAGSWAHL 2021

und schreibe hier auf welche „Wahlsprüche“ oder „Wahlwünsche“ Dir wichtig sind oder schicke uns eine E-Mail über: machdeinkreuz-kiel@kultursegler-kiel.de. Wir bringen Deine Botschaft in einer Dokumentation zu den Politikern*innen der nächsten Regierung.

Ich wünsche mir von der nächsten Bundesregierung, dass sie Klimaschutz endlich ernst nimmt, damit auch meine und alle folgenden Generationen eine Chance auf ein würdevolles Leben haben. Die Politik muss sehen, dass die Bevölkerung bereit ist, die nötigen Opfer zu bringen, um die Welt (Klima) gerechter zu machen.

Vorname Hannah

1. Buchstabe des Nachnamens W

Alter 20

Ort Kiel



Name	Alter	Ort	Themen
Beate & Thomas	60	Kiel	1. Volksabstimmungen und Bürgerentscheide respektieren 2. Im Wahlkampf nicht über Kleinigkeiten wie Gendern reden, sondern über die großen Dinge wie Klima. 3. Wahlversprechen halten 4. PS. Tolle Aktion!
Niklas & Kris	28 & 25	Kiel	1. Faire Mieten 2. Kostenlose Öffentliche Verkehrsmittel 3. Die Deutsche Bahn soll den Monopolstatus beenden. 4. Ganzjähriger Badesteg 5. Freie Verfügbarkeit der Sportangebote der CAU 6. Europa Ticket für Abiturienten 7. Weniger Lobbyarbeit 8. Mehr Fahrradstationen für e bikes
Niklas	25	Kiel	1. Sabbatjahr auch für Christen 2. Weniger Regen im Kieler Sommer 3. Freie E-Roller 4. Freie Lastenräder 5. Barrierefreiheiten erweitern 6. Flottensprotte für's Wasser 7. Arrogante Dozierende rausschmeißen 8. Neubau mit Pool an der Uni
Gwendolyn	32	Kiel	1. Kiellinie autofrei gestalten 2. Straßenbahn für Kiel! 3. ÖPNV stärken 4. Mehr Badestellen (ganzjährig) geöffnet, am besten einen Badestrand. 5. Bellevue Anleger als Badestelle erhalten 6. Historische Gebäude erhalten
Wiebke	32	Kiel	1. Chancengleichheit und faire Gehälter gerade für soziale Berufe. 2. Förderung von Aufklärung zur Energiewende, Naturschutz, Nachhaltigkeit. Es verstehen leider immer noch nicht genug Leute.

Name	Alter	Ort	Themen
Flo	21	Kiel	1. Kein Tempolimit 2. Stabile EU 3. Starke Nato 4. Weiterführung der Verbrennungsmotoren, weiter entwickeln 5. Kein Rechtsrutsch! 6. Kein übertriebener Genderwahn 7. Fairer Wahlkampf
Joost	19	Büdel-dorf	1. Mehr Klimaschutz, Subventionieren der Windkraft, Solar ect. 2. Mehr EU Integration 3. Elektromobilität Umstieg 4. Kohleausstieg schneller 5. Atomausstieg 6. Weniger Verteidigungsausgaben 7. Gendern in offiziellen Schriften
Hau-ke & Tina	25 & 24	Kiel	1. Keine Wahlversprechen, sondern Taten. 2. Tempolimit auf Autobahnen 3. Mietpreisbremse 4. Reichensteuer 5. Mehr Geld für die Bildungspolitik
Gudrun	82	Kronsha-gen	1. Mehr Gerechtigkeit 2. Vermüllung in Kiel liegt nicht nur an den Jugendlichen, mehr bemühen um Fleet/Parks 3. Wohnraum und Wohnungen sind zum größten Teil in der Hand von Großkonzernen. 4. Krankenhäuser und Altenheimer sind zu sehr auf Profit aus. 5. Sonderausbildungen für Erzieher ermöglichen. Dafür Geld investieren.
Angie	32	Kiel	1. Mehr für das Volk, weniger Kapitalismus 2. Nicht nur an die Umwelt denken, wir haben noch mehr Probleme. 3. Mehr für Familien tun.
Gun-dula	57	Kiel	1. Keine Sommer und Winterzeit mehr 2. Plastikverpackungen verbieten, Müllreduzierung 3. Fahrradfreie Förderung/Innenstadt 4. Förde Bäder 5. Mehr Lobby im Dienstleistungsbereich

Mach Dein Kreuz! KIEL! BUNDESTAGSWAHL 2021

und schreibe hier auf welche „Wahlsprüche“ oder „Wahlwünsche“ Dir wichtig sind oder schicke uns eine E-Mail über: machdeinkreuz-kiel@kultursegler-kiel.de. Wir bringen Deine Botschaft in einer Dokumentation zu den Politikern*innen der nächsten Regierung.

- Klimaschutz
- Gleiches Gehalt f. Frauen & Männer
- Familie - Beruf in Balance → 30 Std. / Woche
- mehr tun gegen Rassismus / Antisemitismus
- Mieten senken
- Klinik, Bahn, → keine Privatisierung
- Altersarmut (vor allem bei Frauen) verhindern

Vorname Nina

1. Buchstabe des Nachnamens T

Alter 38

Ort Kiel



Name	Alter	Ort	Themen
Silke	58	Kiel	1. Keine Spaltung mehr! 2. Wissenschaftliche Beratung muss vielfältiger sein und offen kommuniziert werden. 3. Mehr direkte Demokratie!
Werner	72	Amts- berg	1. Endlich was tun für: 2. Umwelt 3. Digitalisierung 4. Klima 5. Bahnverkehr ... und nicht nur labern.
Evelin	57	Kappeln	1. Bedingungsloses Grundeinkommen strukturieren, fördern und kommunizieren 2. Ein freiwilliges Welt+Mensch Jahr freiwillig für je den der hier lebt (unabhängig von Alter, Beruf, Bildung) 1 Jahr für alle, ökologisch oder sozial vor der Rente umzusetzen. 3. Freiwillig und freundlich
Max	15	Kiel	1. Die historischen alten Gebäude, die zerbombt worden, wieder aufbauen.
Karina	19	Ham- burg	1. Der öffentliche Nahverkehr soll günstiger sein und ausgebaut werden. 2. Klimapolitik ist ein wichtiger Punkt, der auch in den nächsten Jahren nicht in den Hintergrund treten sollte.
Ra- phael	38	Kiel	1. Mehr Gerechtigkeit 2. Bessere Unterstützung für Familien mit Kindern 3. Offenheit und Transparenz, die Grenzen offen halten 4. Mehr soziale Gerechtigkeit, dass es jedem gut geht
Jo	32	Ham- burg	1. Nachhaltigkeit 2. Aufnahme von Flüchtlingen 3. Mehr Europa, weniger Grenzen 4. Mehr Gemeinsamkeit, weniger Populismus
Brigitte	60	Kiel	1. Günstiger Wohnraum 2. Alle sollen die Steuern zahlen, besonders Reiche 3. Pflegeberufe attraktiver machen, Löhne erhöhen 4. Mehr auf das Gesundheitssystem achten

Name	Alter	Ort	Themen
Wolf- gang	79	Staa- de	1. Die Asylanten sollen sich besser benehmen 2. Besser durchgreifen in Asylantenheimen 3. Mehr Unterstützung für deutsche Familien
Antonia	29	Kiel	1. Freie Bademöglichkeiten in der Stadt und das ganze Jahr über auch, auch ohne Badeaufsicht 2. Kiel Sailing City sollte mehr Liegeplätze für alle Bootsbesitzer ermöglichen 3. Wohnen an Bord ermöglichen 4. Autofreie Zonen in der Stadt, mehr Radfahren
Paul	30	Kiel	1. Offene Badestellen, das ganze Jahr über, auf eigene Gefahr der Schwimmer 2. Mehr Liegeflächen für Sportboote, Hausboote ermöglichen
Hans- Peter & Marita	71 & 63	Rends- burg	1. Windenergie Ausbau 2. Stromleitungen verbessern und ausbauen 3. Sozialen Wohnungsbau verbessern
Zbignia	61	Kiel	1. Ausstieg vom Ausstieg der Kernenergie! 2. Dieser Ausstieg ist absurd!!
Folke	30	Kiel	1. Mehr Förderung von Bio Landwirten 2. Verbot von Massentierhaltungen 3. Verbot des Verkaufs von billigen Fleisch 4. Kostenlose Kitaplätze für alle 5. Tempolimit in Innenstädte und Autobahnen 6. Mehr Förderung für regenerative Energien
Andre	37	Kiel	1. Mehr Nachhaltigkeit in Kiel (Läden etc.) 2. Mieten humaner (Mietpreisbremse) 3. Besseres Internet (Glasfaser) 4. Mehr E-Mobilität/Infrastruktur in Kiel
Kai	46	Kiel	1. Faktenbasierte Politik 2. Fakten aus dem Internet nehmen und nicht Dinge behaupten 3. Die stärkste Fraktion muss die Regierung stellen, es sollte ein Gesetz geben.
Julian	23	Kiel	1. Trachten in Kiel einführen.
Anders	29	Kiel	1. Sich bedingungslos für die Rettung des Klimas einsetzen, egal wie teuer es wird. 2. Anhebung des Mindestlohns. 3. 35 Stunden Woche

Mach Dein Kreuz! KIEL! BUNDESTAGSWAHL 2021

und schreibe hier auf welche „Wahlsprüche“ oder „Wahlwünsche“ Dir wichtig sind oder schicke uns eine E-Mail über: machdeinkreuz-kiel@kultursegler-kiel.de. Wir bringen Deine Botschaft in einer Dokumentation zu den Politikern*innen der nächsten Regierung.

- Klimaneutralität bis 2035
=> = Gesundheits-, Umwelt-, Tierschutz
- Kohleausstieg VOR 2035
- ernstzunehmendes Lobbyregister
- Subventionen in Erneuerbare + nachhaltige Produkte
→ Keine Subventionen in Kohle, Massentierhaltung

Vorname Antina

1. Buchstabe des Nachnamens H

Alter 20

Ort Kiel



Name	Alter	Ort	Themen
Verena	29	Kiel	1. Autofreie Kiellinie bis zum Marinehafen 2. Weiterhin an einem grünen Kiel arbeiten. 3. Ost und Westufer in Kiel kostenfrei verbinden. 4. 35 Stunden Woche
Tj	24	Kiel	1. 4 Tage Woche 2. 6 Stunden Arbeitstag 3. Bezahlbaren Wohnraum
Thore	24	Kiel	1. 4 Tage Woche, 6 Stunden pro Tag 2. Anwohner Parkplätze abschaffen 3. Mehr Parkplatzmöglichkeiten 4. Badestege öffentlich machen
Mats	25	Kiel	1. 4 Tage Woche 2. Keine Blitzer mehr 3. Anwohnerparkplätze abschaffen 4. Badestege öffentlich machen 5. Mehr Parkplätze 6. Club/Bar Kultur schaffen
Miriam	54	Neu- münster	1. Klimaschutz ernst nehmen
Jens	46	Kiel	1. Ich wünsche mir, dass mehr Argumente abgewogen werden, wenn Entscheidungen anstehen und Politiker in ihrer Entscheidung frei sein dürfen, anstatt von Fraktionen gezwungen zu sein.
Antonia	17	Kiel	1. 2G Regel in der Schule 2. Busverbindungen ausbauen, gerade in Coronazeiten 3. Lehrkräfte besser prüfen, auch nach langer Berufserfahrung.
Kerstina	64	Kiel	1. Mehr Radwege in Kiel 2. Autolobby mal ignorieren 3. Gegen Kreuzfahrten (für den Umweltschutz) 4. Mehr Miteinander 5. Veränderung grundlegend
Luil	76	Kiel	1. Mietpreise senken 2. Sozialer Wohnungsbau fördern 3. Förderung einer Bildungselite 4. Abschiebung straffälliger Migranten

Name	Alter	Ort	Themen
Kristina	45	Öster- rönn- feld	1. Ich würde mich freuen, wenn Inklusion kein Fremdwort mehr ist in der Gesellschaft. 2. Wenn Coronaungeimpfte nicht pauschal mit 2G bestraft werden und nicht mehr als Mensch 2 Klasse gesehen wird. Es gibt Menschen, die sich aus gesundheitlichen Gründen nicht impfen lassen.
Helge	64	Kiel	1. Der Bund soll sich mehr einsetzen gegen Rechts (mehr Initiativen) 2. Die wissenschaftliche Aufarbeiten geben die rechte Gesinnung in der Polizei. 3. Geschultes Personal bei Inklusionsklassen.
Michael	49	Kiel	1. Mehr Transparenz von den Nachwirkungen von Corona 2. Mehr Glaubwürdigkeit der Politiker 3. Mehr Aufmerksamkeit für die Patienten mit Spät und Langzeitfolgen von Corona. 4. Lob an die Regierung, Kommunikation hat in SH gut stattgefunden, man fühlte sich in der Corona Zeit gut aufgehoben und sicher in SH.
Tim	24	Kiel	1. Mehr Geld für Schulen.
Tim	40	Kiel	1. Mehr Straßen und Parkplätze für freie Autos.
Sönke	31	Kiel	1. Legalisierung von Cannabis 2. Kein Tempolimit 3. Mehr Geld für Bildung
Klaus	55	Kiel	1. Die parlamentarische Demokratie ist eine Lüge.
Maïke & Laura	24 & 25	Kiel	1. Gemeinsame Veränderungen schaffen und grüne Städte schaffen 2. Wandel zur partizipativen Kultur voranbringen.
Ilka	52	Gettorf	1. Sport ist Gesundheit also öffnet die Fitnessstudios! 2. Gesunderhaltung ist das wichtigste Gut der Wirtschaft!
Olga	34	Kiel	1. Innere Sicherheit 2. Bildung, Investitionen Schulwesen 3. Rente und Senioren Verarmung vorbeugen

Mach Dein Kreuz! KIEL! BUNDESTAGSWAHL 2021

und schreibe hier auf welche „Wahlsprüche“ oder „Wahlwünsche“ Dir wichtig sind oder schicke uns eine E-Mail über: machdeinkreuz-kiel@kultursegler-kiel.de. Wir bringen Deine Botschaft in einer Dokumentation zu den Politikern*innen der nächsten Regierung.

Stärkung der heimischen Landwirtschaft
Allen Menschen Freude schafft!

Vorname

Katja

Alter

42

1. Buchstabe des Nachnamens

K

Ort

Reinigen



Name	Alter	Ort	Themen
Bennet	19	Kiel	1. Verantwortung übernehmen, Fehler eingestehen, Konsequenzen übernehmen 2. Transparente Entscheidungsfindungen 3. Alle Generationen mitnehmen
Roland	64	Lauchingen	1. Klimaschutz 2. Soziale Gerechtigkeit
Birgit	51	Bedburg	1. Eine Bitte an die nächste Regierung, sich an die Wahlversprechen zu halten und zu erinnern. 2. Vielleicht schafft man es mal gemeinsam ein Ziel zu erreichen.
Helen	52	München	1. Den Flüchtlingen soll geholfen werden. 2. Gutes Corona Management auch für Schüler. 3. Weniger Autos in der Stadt 4. Schere zwischen arm und reich muss kleiner werden.
Illa	24	Kiel	1. Mehr Bewusstsein für den Klimawandel und Umwelt. 2. Höhere Fleischpreise! 3. Gleichzeitig bezahlbares Wohnen ermöglichen. 4. Sozialstaat Deutschland und nicht Wirtschaftsstaat Deutschland!
Yannic	31	Kiel	1. Mehr Gelder für soziale Projekte 2. Bessere Bezahlung im sozialen Bereich 3. Günstigeren Personenverkehr 4. Höhere Grundsicherung 5. Günstigeren Wohnraum
Georg	32	Kiel	1. Immer und weitere Abgrenzung gegen Faschismus, Antisemitismus und Rassismus, auch über Parteigrenzen hinweg. 2. Keine Zusammenarbeit mit der AfD.
Hannes	32	Kiel	1. Landstrom in allen Häfen für Kreuzfahrtschiffe etc. 2. Einfaches leihen von E-Autos in der Stadt, um den Besitz eines eigenen Autos überflüssig zu machen. 3. Mehr Radwege wie die Veloroute 4. Mehr öffentliche Fitnessangebote

Name	Alter	Ort	Themen
Paula	20	Kiel	1. Wie kann es begründet werden, dass Ortskräfte in Afghanistan, die jahrelange z.B. Aufklärungsarbeit vor ort im Auftrag der Regierung geleistet haben im Stich gelassen werden, als die Taliban an die Macht gekommen sind und Bürokratie wichtiger war, als Menschenleben zu retten?
Lu	21	Würzburg	1. Bessere öffentliche Verkehrsverbindungen und günstigere Tickets 2. Mehr Projekte gegen Rassismus 3. In Schulen mehr über Politik und aktuelle Wahlen berichten. 4. Fahrradstraßen und mehr verkehrsberuhigte Innenstädte
Maria	23	Kiel	1. Grüne Stadt 2. Förderung nachhaltiger Mobilität 3. Reduzierung der Ausgaben für Rüstung 4. Förderung ökologischer Landwirtschaft 5. Unterstützung armer Familien 6. Strengere Klimaziele
Volker	62	Länen	1. Die Energiepreise drastisch anziehen halte ich für falsch. 2. Es trifft immer die Falschen, die die auf ihr Auto angewiesen sind. 3. Es gibt andere Alternativen. 4. Lobbyismus abschaffen
Jena	25	Kiel	1. Eine bessere deutschlandweite Fahrradinfrastruktur 2. Raus aus der Kohle 3. Eine Reformation des Sozialsystems 4. GEZ verringern 5. BAföG zugänglicher machen 6. Mehr Forschung und Ausbau der erneuerbaren Energien 7. Glasfaser ausbauen 8. Funktionierende Öffentliche Verkehrsmittel (auch auf dem Land) 9. Ausbau des Schienennetzes 10. Offenbarung sämtlicher Parteispenden

Mach Dein Kreuz! KIEL! BUNDESTAGSWAHL 2021

und schreibe hier auf welche „Wahlsprüche“ oder „Wahlwünsche“ Dir wichtig sind oder schicke uns eine E-Mail über: machdeinkreuz-kiel@kultursegler-kiel.de. Wir bringen Deine Botschaft in einer Dokumentation zu den Politikern*innen der nächsten Regierung.

- Gerechter Lohn für Pflegeberufler!
- Klimaabgaben f. Umweltschutz
- Würde eines jeden Menschen schützen,
den Menschen aus Notstandsgebieten helfen
- Bildung für alle

Vorname Lamen

1. Buchstabe des Nachnamens M

Alter 58

Ort Kiel



Name	Alter	Ort	Themen
Lis	26	Schleswig	1. Das Grundgesetz mehr Gültigkeit geben.
Yannik	18	Möln	1. Mehr Klimaschutz, die Grenzen einhalten unter dem 1,5° Ziel bleiben 2. Legalisierung von Cannabis
Carolin	30	Kiel	1. Mehr Initiativen bei Verboten von Verpackungsherstellern/Produzenten 2. Eine Verpackung in der Verpackung ergibt keinen Sinn! 3. Vermehrter Netzausbau im Mobilfunknetz 4. Mehr Fahrradwege/Straßen in Städten 5. Funktionierender ÖPNV 6. Ausdünnen der Untersender von den öffentlich-rechtlichen Sender (Rundfunk) 7. Uploadfilter verbieten 8. Offenlegung von Parteispenden
Alda	38	Kiel	1. Mieten senken 2. Mindestlöhne erhöhen 3. Vermögenssteuer einführen 4. Erbschaftssteuer erhöhen 5. CO2 Steuer erhöhen mit Entlastungen für untere und mittlere Einkommen 6. Klimaschutz voranbringen 7. Digitalisierung voranbringen 8. Lobbyismus eindämmen
Emma	21	Hamburg	1. Öffentlichen Nahverkehr ausbauen und günstiger machen 2. Fahrradwege besser und sicherer ausbauen 3. Bezahlbarer Wohnraum 4. Mindestlohn für Auszubildende 5. Rassismus in der Polizei und anderen Behörden/ öffentlichen Ämtern konsequenter aufklären und verhindern 6. Endlich konsequent Klimaschutz betreiben

Name	Alter	Ort	Themen
Johanna	21	Kiel	1. Wie kann es sein, dass bei einer Pandemie aller möglichen Verbote ausgesprochen werden können, drastische Pläne in kürzester Zeit verabschiedet werden, und Menschen im Wohle der Gesellschaft auf so vieles verzichten. Aber all diese Dinge so schwer scheinen wenn es ums Klima geht. Von heute auf morgen darf man nicht mehr in den Urlaub fahren, aber das Tempolimit ist zu drastisch? Der Klimawandel ist genauso gefährlich wie die Pandemie.
Maik	31	Kiel	1. Ausbau des Nahverkehrs, z.B Tram, S-Bahn 2. Schnellzugverbindungen nach Hamburg, Flensburg, Lübeck 3. Mehr Grünflächen -> Urbanisierung 4. Bessere Bezahlung für soziale Projekte und Wasserquellen (Trinkquellen) 5. Kostenlose Parkmöglichkeiten für Berufspendler 6. Weniger Ketten, mehr individuelle Geschäfte 7. Bezahlbaren Wohnraum
Helen	25	Kiel	1. Region um den Hauptbahnhof attraktiver gestalten (Nachts für viele als Angstraum) 2. Öffnungszeiten im Rathaus verbessern 3. Ganztagsschulen in allen Bereichen verbessern ausbauen 4. (Schwerpunkt Mettenhof und Gaarden) 5. Programme zu Nach Corona für sozial und benachteiligte Kinder in Kiel.
Leonie	25	Kiel	1. Ich wünsche mir, niemanden von den Kandidat*innen wählen zu müssen. Meiner Meinung nach sind da nur Selbstdarsteller*innen, wenig mensch eher macht und Geldgeil.
Marlene	40	Kiel	1. Keine leeren Versprechungen mehr für das Gesundheitswesen! 2. Schnellstens mehr Personal und bessere Arbeitsbedingungen in den Kliniken damit das Personal in den Kliniken bleibt und ich sich nicht umorientieren müssen. Und eine sichere Patientenversorgung gewährleistet ist.

Mach Dein Kreuz! KIEL! BUNDESTAGSWAHL 2021

und schreibe hier auf welche „Wahlsprüche“ oder „Wahlwünsche“ Dir wichtig sind oder schicke uns eine E-Mail über: machdeinkreuz-kiel@kultursegler-kiel.de. Wir bringen Deine Botschaft in einer Dokumentation zu den Politikern*innen der nächsten Regierung.

- Chancengleichheit in der Bildung
- Mindestlohn
- Klimaschutz
- Anpassung Renteneintrittsalter für Handwerksberufe
- Förderung vom Sport im Kindesalter / Jugendliche
- Förderung von Familien

Vorname Lydia

Alter 29

1. Buchstabe des Nachnamens B

Ort Kronshagen



Name	Alter	Ort	Themen
Marco	38	Kiel	1. Ich wünsche mir realistische Perspektiven für den Schutz unserer Umwelt. 2. Das Festhalten an nicht durchführenden Plänen halte ich für Zeitverschwendung, die wir nicht mehr haben!! 3. Generell muss zielgerichtet an einem Strang gezogen werden. 4. Daher brauchen wir einen Kanzler*in mit Führungsstärke!!!
Astrid	42	Kiel	1. Tierwohl vor finanziellen Interessen!! 2. Klimawandel muss endlich bekämpft werden, auch mit entsprechenden Verboten. 3. Anständige und durchdachte Finanzierung der Bildungspolitik, bitte endlich mal Leute vom Fach beteiligen. 4. Inkompetente und korrupte Politiker*innen müssen endlich Konsequenzen für ihr Handeln erfahren. 5. Laschet hindern AfD stärker überwachen
Kim	30	Kiel	1. Mir ist das Thema Klimaschutz, Tierschutz, Menschenrechte & Asylpolitik total wichtig! Das Chaos und Leid in Afghanistan hat gezeigt, wie viel Nachholbedarf wir haben und wie unmenschlich der Bürokratieapparat des Außenministeriums. Die Pariser Klimaziele zu erreichen ist mir ebenso wichtig! Weniger Automobillobby und mehr echte Ingenieurskunst für nachhaltige Wirtschaft. Scharfe Lieferketten, Gesetze sind mir wichtig. Deutschland hat eine Vorreiterrolle!
Felix	20	Kiel	1. Deutschland braucht ein Einwanderungsgesetz für Hochqualifizierte. 2. Bessere Bezahlung der Forschungsstellen, um internationale anerkannte Experten binden zu können. 3. Schnellere Rente

Name	Alter	Ort	Themen
Wolf-gang	62	Kiel	1. Grundgesetz für alle 2. Eine Krankenkasse für alle 3. Nur Gemeinschaftsschulen 4. Rentenalter runter 5. Effektive Umweltpolitik 6. Menschenwürdige Flüchtlingspolitik 7. Krankenhauspersonal besser bezahlen
Paul	30	Kiel	1. Wissenschaft umstrukturieren 2. Langfristige Verträge für Wissenschaftler statt ständige Befristungen! 3. Schulen digitalisieren, aber richtig, Wartung - Betreuung und Organisationen an allen Schulen gleich.
Jana	25	Kiel	1. Aktiv Rassismus bekämpfen und aufklären, Schulen, Polizei etc. 2. Sozialen Wohnungsbau ausbauen 3. Mieten bezahlbar machen 4. Klimaziele einhalten 5. Gemeinsam sind wir stark 6. AfD beobachten und auflösen, wenn es zu extrem wird! 7. Kein Mensch ist illegal 8. Paragraph 219a abschaffen 9. Wahlen ab 16 Jahren 10. Keine Waffenexporte ins Ausland 11. Fleisch teurer verkaufen 12. Keine Massentierhaltung 13. Unnötige Plastikverpackungen beenden, diese höher versteuern!
Nele	28	Kiel	1. Einfacherer Familiennachzug für Geflüchtete 2. Einführung des bedingungslosen Grundeinkommens
The-resa	29	Kiel	1. Klimaschutz 2. Unterstützung Pflegepersonal und Mitarbeiter*innen im Gesundheitswesen 3. Bezahlung Studierender im praktischen Jahr

Mach Dein Kreuz! KIEL! BUNDESTAGSWAHL 2021

und schreibe hier auf welche „Wahlsprüche“ oder „Wahlwünsche“ Dir wichtig sind oder schicke uns eine E-Mail über: machdeinkreuz-kiel@kultursegler-kiel.de. Wir bringen Deine Botschaft in einer Dokumentation zu den Politikern*innen der nächsten Regierung.

~~Wähler ist das kostbare Gut einer Demokratie~~

In fast allen Ländern der Welt ist es nicht möglich frei und unmittelbar zu wählen. Nutze dein Privileg!

Vorname

Clemens

1. Buchstabe des Nachnamens

B

Alter

31

Ort

Kiel



Name	Alter	Ort	Themen
Maria	55	Kiel	1. Schnellere Umsetzung von Gesetzesvorlagen 2. Investitionen in Digitalisierung der Schulen - schnell
Oman	16	Kiel	1. Keine Finanztransaktionssteuer 2. Ökostrom der Stadtwerke
Lisa	16	Kiel	1. Mehr für den Klimaschutz tun 2. Mehr Wohnplätze schaffen
Sulesman	26	Kiel	1. Mehr fürs Klima 2. Elternunabhängiges BAföG
Carla	29	Kiel	1. Kindergeld erhöhen 2. Bedingungsloses Grundeinkommen
Jan	22	Kiel	1. Briefwahl nächstes Mal besser organisieren 2. Landwirtschaft nachhaltig fördern 3. Importe von Lebensmitteln (die in Deutschland angebaut werden könnten) beschränken um eine Preissicherheit zu gewährleisten
Sören	23	Kiel	1. Mehr auf die Bedürfnisse der jungen Erwachsenen eingehen 2. Nicht die "älteren" regieren das Land 3. Die Umwelt mit Fakten besser machen, nicht mit Märchen
Tim	29	Kiel	1. Schneller Atomausstieg 2. Steuern auf Autobahnen 3. Grundeinkommen 4. Steuerentlastung für Geringverdiener 5. Rente mit 60
Carlotta	25	Kiel	1. Konstantes BAföG unabhängig von Eltern und Geschwistern
James	32	Kiel	1. The only rule is to love the world more than yourself
Anne	23	Bad Oldesloe	1. Mehr Klimaschutz - Klimawandel ernst nehmen!!! 2. Bildung einheitlich in Deutschland regeln 3. Spitzensteuersatz erhöhen, Geringverdiener entlasten 4. Kein CDU- Bundeskanzler 5. Tempolimit auf Autobahnen

Name	Alter	Ort	Themen
Brigitte	56	Kiel	1. Rentenanpassung an Westniveau 2. Erhöhung des Mindestlohnes 3. Bezahlbare Mieten für alle
Lena	28	Hamburg	1. Kürzere Arbeitswoche (4 Tage) 2. Mobiles Netz ausbauen
Mette	23	Kiel	1. Korrekt mit Sternchen gendern: Den Wortstamm benutzen. „Kandidat*Innen“
Christian	37	Flintbek	1. Mehr Fokus auf das Thema Klimawandel / zukunft unserer Kinder
Silke	58	Kiel	1. Authentizität & Ehrlichkeit der Politiker 2. Endlich mal um's Klima kümmern -> bald!
Ulla	65	Molfsee	1. Klimaschutz
Michael	60	Kiel	1. Weniger Autos in der Stadt 2. 50% Frauen im Bundestag/Landtag 3. Klimaschutz ehrlich 4. Bezahlbarer Wohnraum 5. Grundeinkommen
Mona	61	Hattendorf	1. Beamte bitte auch zur Rentenkasse bitten und anpassen an Normalrentner!!! 2. Generell neue Rentenreform
Lothar	80	Voerde	1. Bessere Angebote für Rentner 2. Besseres Wetter
Ahmed & Khaleb	27 & 32	Kiel	1. Niedrigere Steuern 2. Bezahlung der Wohnungen (für Arme und Obdachlose) 3. bessere Unterstützung für Asylanten = bessere Integration -> z.B. Ausbildungen anerkennen, Praktikumsplätze fördern & weniger hohe Ansprüche (Bspw. an Praxiserfahrung) erlauben
Peter	59	Neumünster	1. Die Partei, die ich wählen würde, gibt es noch nicht 2. Kein vernünftiges Konzept bei der Pandemie 3. Impfzwang durch die Hintertür
Björn	58	Kiel	1. Das, was da ist, geht gar nicht.

Mach Dein Kreuz! KIEL! BUNDESTAGSWAHL 2021

und schreibe hier auf welche „Wahlsprüche“ oder „Wahlwünsche“ Dir wichtig sind oder schicke uns eine E-Mail über: machdeinkreuz-kiel@kultursegler-kiel.de. Wir bringen Deine Botschaft in einer Dokumentation zu den Politikern*innen der nächsten Regierung.

Klimagerechte Politik

Tempo 130 auf Autobahnen

Einheitliches Bildungssystem

Vorname Louis

Alter

63

1. Buchstabe des Nachnamens

L

Ort

FN



Name	Alter	Ort	Themen
Änne	61	Kiel	130km/h auf Autobahnen - Wählen mit 16 (Bundestagswahl) - Autofreie Städte - Gesundheitswesen muss geändert werden -> keine Gewinne mit Krankenhäusern, Seniorenheimen - Keine Gewinne mit Wasserprojekten
Rita	56	Kiel	- Mehr für den Umweltschutz tun - Reichensteuer 130km/h Tempolimit - Soziale Gerechtigkeit - Wohnungen bezahlbar machen - Biobauern fördern - Förderung für recycelten Kunststoff
Jaque-line	24	Kiel	- Respektvoller + warmherziger Umgang mit Migrant*Innen - Investition in gleiche Bildungschancen für alle - Wahlrecht ab 16
Hilde & Diether	78	Thürin-gen	- Ehrlichkeit von den Politikern - Wirklich auf die Wünsche der Bevölkerung hören - Verteufelung soll aufhören (zwischen den Parteien)
Eddie	45	Möhne-see	Wahlversprechen sollen rechtlich bindend sein
Nicole	50	Soest	- Soziale Gerechtigkeit - Klimaschutz
Aja	46	Soest	Soziale Gerechtigkeit
Ursula	56	Soest	Mittelstand muss besser eingegliedert werden!
Susan-ne	51	Soest	- Keine Steuererhöhung - Mehr für gute Tierhaltung
Bern-hard	74	Kiel	- Dass nach der Wahl die Bürger nicht vergessen werden - Im Bundestag miteinander arbeiten, nicht gegeneinander - Aus den "Käfigen" rauskommen und machen - Keine Erhöhung der Steuern außer Erbschaftssteuer - Nicht aus der NATO austreten. Das geht nicht.

Name	Alter	Ort	Themen
Siglin-de	71	Kiel	- Miteinander arbeiten - Menschlich denken - Fehlritte zugeben - An Bevölkerung denken
Rose	24	Kiel	- Klimaschutz - Mietendeckel - Ausbau des Bildungssystems & Bildungschancen - Humane Flüchtlingspolitik
Sophia	19	Kiel	- Abschaffung des Bildungsföderalismus - Schnelleren Braunkohleabbau stopp - Viel mehr investieren in erneuerbare Energien / generell Umweltschutz - Mehr Genderinklusion in der Sprache
Doris	58	Kiel	- Offenheit, Klarheit, Ehrlichkeit beim Wort nehmen - Stabile Renten - Lohnanpassung von Pflegeberufen - Neue Energiequellen (Forschung, Recycling) - Mehrfache Koalition - Nach vorne schauen - positive Signale
Helge	85	Kiel	- CDU nicht mehr an die Regierung - Klimaschutz - Soziale Gerechtigkeit - Polizei- & Behördenförderung - Förderung des Pflegepersonals - Koalition SPD+Grüne - CDU hatte lange genug Zeit und hat nichts bewirkt.
Asta	56	Kiel	130km/h Höchstgeschwindigkeit auf Autobahnen - Weniger Autos in der Stadt - Massive Maßnahmen zum Umweltschutz - Weniger Rüstungsausgaben - Wahlrecht ab 16 Jahren - Schulessen kostenfrei - Mehr E-Tankstellen
Jonte	29	Kiel	Ich wünsche mit eine autofreie Kiellinie (auf der gesamten Strecke von der Wik bis zum Hbf)

Mach Dein Kreuz! KIEL! BUNDESTAGSWAHL 2021

und schreibe hier auf welche „Wahlsprüche“ oder „Wahlwünsche“ Dir wichtig sind oder schicke uns eine E-Mail über: machdeinkreuz-kiel@kultursegler-kiel.de. Wir bringen Deine Botschaft in einer Dokumentation zu den Politikern*innen der nächsten Regierung.

Soziale Dinge wie Krankenhäuser, Altenheime,
Kindergärten wieder öffentlich
führen.

Den öffentlichen Verkehr wie Busse und Bahn ganz
öffentlich führen

Vorname Jutta

1. Buchstabe des Nachnamens

Alter 55

Ort Kiel



Name	Alter	Ort	Themen
Briita	48	Molfsee	1. Kleinerer Bundestag oder festes Budget für alle Abgeordnete als Obergrenze (mehr Abgeordnete = weniger Geld für den Einzelnen) 2. Straftäter konsequent abschieben. Schutzsuchende machen keinen Ärger 3. Private Krankenversicherung abschaffen. Alle Bürger = eine Versicherung 4. Alle müssen i. d. Rentenversicherung einzahlen 5. Arbeitsverweigerer (Hartz IV) sanktionieren 6. Mehr Sicherheit im öffentlichen Raum
Sabine	52	Wangen im Allgäu	1. Ehrlichkeit 2. Tatsachen anerkennen 3. Keine Panik durch Vermutungen auslösen 4. Alle zu Wort kommen lassen und vernünftig alle Möglichkeiten in Betracht ziehen und dann gemeinsam vernünftige Konsequenzen ziehen 5. KEINE DISKRIMINIERUNG
Jutta	78	Winsen (Luhe)	1. Ökologische Landwirtschaft 2. Ökologische Wirtschaft -> raus aus der Kohle 3. Geschwindigkeitsbegrenzung auf Autobahnen 120km/h 4. Lebensmittel-Ampel 5. Klare, einfache Sprache der Politiker*Innen un mehr Information über Entscheidungen 6. Handelsketten deutlich nachvollziehbar transparent machen 7. SUV stark besteuern + Millionäre
Hilde & Diether	78	Thüringen	1. Ehrlichkeit von den Politikern 2. Wirklich auf die Wünsche der Bevölkerung hören 3. Verteufelung soll aufhören (zwischen den Parteien)
Matthias	45	Neuenburg	1. Steckt doch einfach mal mehr Geld in die Deutsche Bahn, daß Züge endlich wieder pünktlich sind und man in Deutschland problemlos von einem Ort zum andern kommt.

Name	Alter	Ort	Themen
Giesela	56	Ham-burg	1. Schnell! raus aus der Kohle 2. Amazon + Co. zwingen, Steuern zu zahlen 3. Ökolog. Landwirtschaft ausbauen 4. Gerechtere Vermögensverteilung 5. Geschwindigkeitsbegrenzung 6. Solarautos 7. SUVs unattraktiv machen, stärker besteuern 8. Echte Transparenz in den Handelswegen 9. Millionäre besteuern!
Stephan	40	Kiel	1. Die Klimakatastrophe als die zentrale Herausforderung zu erkennen, dabei sie aber auch als ein soziales Problem und ein Gerechtigkeitsproblem zu begreifen. 2. Ehrlich anzuerkennen, dass dieses Land aus sozialen, humanen und wirtschaftlichen Gründen Einwanderung aus allen Teilen der Welt benötigt.
Anna-Lena	29	Kiel	1. Endlich die Klimakrise systematisch angehen und als die dringende Aufgabe ansehen. 2. Den Neoliberalismus überwinden bzw. so transformieren, dass der soziale Zusammenhalt gefördert wird. 3. Bezahlbarer Wohnraum! 4. Einwanderung aus welchen Gründen auch immer ent-kriminalisieren.
Armin	58	Eschen-burg	1. Impfstoff für alle 2. Asylstopp 3. Raus aus der EU 4. Umweltschutz 5. Keine Dosen mehr 6. Keine Plastiktüten
Jürgen	48	Kiel	1. Mehr Rente 2. Sichere Arbeitsplätze 3. Billiges Wohnen
Svenja		Kiel	1. Tempolimit 30 in der Stadt 2. Lebenswerte (=Autofreie Städte) 3. Tempolimit 130 auf Autobahnen

Mach Dein Kreuz! KIEL! BUNDESTAGSWAHL 2021

und schreibe hier auf welche „Wahlsprüche“ oder „Wahlwünsche“ Dir wichtig sind oder schicke uns eine E-Mail über: machdeinkreuz-kiel@kultursegler-kiel.de. Wir bringen Deine Botschaft in einer Dokumentation zu den Politikern*innen der nächsten Regierung.

BGE auf Umsetzung
prüfen.

Bafög als 100% Zuschuss +
Elternunabhängig
Kitabeitragsfrei, gleiche Chancen
von Anfang an
Hartz 4 muss weg

Vorname

Sinan

1. Buchstabe des Nachnamens

R

Alter

27

Ort

Kiel



Name	Alter	Ort	Themen
Leni	7	Bayern	1. Keine Maskenpflicht in der Schule
Inge	67	Schleswig	1. Keine voreiligen Versprechen (lieber erst nachdenken) 2. Mehr Ehrlichkeit + Transparenz der Regierung 3. Krisen nicht für eigene/private Interessen ausnutzen 4. -> Das Volk vertreten - nicht sich selbst
Yannis	18	Kiel	1. Mehr auf die Jugend achten
Anneke	17	Kiel	1. Berücksichtigung der Jugend -> evt. Wahlalter anpassen 2. Klimapolitik ansprechen (mehr)
Jan & David	22	Kiel	1. Mehr Investitionen in Schulen/Universitäten 2. Schnellere Genehmigungs- und Zulassungsverfahren -> vor allem Bauprojekte (Internetmasten, Windkraft, Stromtrassen etc.) durch z.B. Automatisierung/Digitalisierung 3. Idee: Stromerzeugung durch Solarenergie in Wüsten => s. Projekt "Desertec"
Stefanie & Björn	40 & 45	Felde/Kiel	1. Nachhaltigkeit 2. Energiewende, sozial verträglich / bezahlbar 3. Bildung für alle 4. Ausreichend Kita-Plätze
Leonard	45	NRW	1. Weiterhin Benzin fahren dürfen 2. Elektromotoren nicht so viel Beachtung schenken 3. Mehr Kindergeld
Philip & Karina	54	Kiel	1. Alle Beamten und die im öffentlichen Dienst sollen in die Rentenkasse einzahlen und endlich aufhören zu schmarotzen. 2. Mehr Förderung & höheres Einkommen & bessere Arbeitsbedingungen in Pflegeberufen
Thies	27	Kiel	1. Nehmt den Klimawandel ernst 2. Förderung von Ausbau digitaler Infrastruktur im Bildungssektor 3. Setzt den großen Social Media Plattformen Frenzen, damit Hass und Fake-News im Netz nicht weiter zunehmen

Name	Alter	Ort	Themen
Cor-nelia	57	Kiel	1. Wohnraum preisgünstig gestalten 2. Pflegeberufe attraktiv gestalten und vernünftig entlohnen 3. Gerechte Tierhaltung 4. Preisgünstige öffentliche Verkehrsmittel 5. Preisgünstiges, veganes Essen für alle Personen 6. Gerechter Mindestlohn
Levke	21	Kiel	1. Die jungen Menschen sollen gehört und ernst genommen werden. 2. Klimawandel sollte ebenfalls ernst genommen und aktiv versucht werden, die 1,5° Grenze einzuhalten 3. Die Wirtschaft ist nicht das einzige, was zählt, sondern auch eine lebenswerte Welt für kommende Generationen zu erhalten
Vincent	44	Kiel	1. Landwirtschaft und Natur/Klimaschutz -> Kompromiss, der auch die Landwirte ausreichend einschließt 2. Weitere Erleichterungen für Behinderte -> Barriere freiheit etc.
Ralf	32	Kiel	1. Steuerliche Vorteile für Arbeitnehmer (besonders für Überstunden) 2. Mehr Möglichkeiten, die eigene Rente zu finanzieren
Angela	54	Bad Segeberg	1. Es muss mehr für die Schulen und Kitas gemacht werden (Upgrades!) 2. Es fallen zu viele Lehrer und Stunden aus -> mehr Lehrer 3. Mehr Finanzen für die Kinder 4. Ausbildungen von Flüchtlingen anerkennen 5. Solaranlagen für neue Häuser finde ich super, aber bitte freie Fahrt für Diesel
Lukas	28	Kiel	1. Klimaschutz ernster nehmen 2. Mehr Geld für Bildung
Niklas	22	Kiel	1. Nebeneinkünfte für Abgeordnete dürfen nicht deren Haupteinkünfte sein. (Wer Geld verdienen will, kann gerne in die freie Wirtschaft gehen, nicht in die Politik) 2. Die Atomkraft-Debatte sollte unter den Gesichtspunkten der Wissenschaft neu ausgerollt werden. Es muss besser über Risiken und Chancen aufgeklärt werden.

Mach Dein Kreuz! KIEL! BUNDESTAGSWAHL 2021

und schreibe hier auf welche „Wahlsprüche“ oder „Wahlwünsche“ Dir wichtig sind oder schicke uns eine E-Mail über: machdeinkreuz-kiel@kultursegler-kiel.de. Wir bringen Deine Botschaft in einer Dokumentation zu den Politikern*innen der nächsten Regierung.

Lobbyismus bekämpfen

Vorname

Linda

Alter

39

1. Buchstabe des Nachnamens

Ort

Kemgo



Name	Alter	Ort	Themen
Karl	23	Kiel	1. Ich wünsche mir, dass die Regierung wechselt und wir neue Ideen und einen Richtungswechsel in der Klimapolitik bekommen. 2. Bezahlbare Mieten für Studenten wären ein netter Zusatz, aber da fehlt mir das Wissen über das faire Wie.
Julia	19	Kiel	1. Umwelt, Klima 2. Digitalisierung vorantreiben 3. Mehr Toleranz gegenüber Ausländern 4. Erhöhung des Mindestlohns 5. Bessere Vergütungen in der Pflege
Anne	56	Kiel	1. Alte integrieren 2. Öffentlicher Raum zum Diskutieren 3. Hürdenlose Bedingungen für Kinder aus sozialen Brennpunkten 4. Demokratie ist langsam, Diktatur ist schnell!
Jana	25	Kiel	1. Bedingungsloses Grundeinkommen einführen
Gertrude	50	Kap-peln	1. Kinderarmut bekämpfen 2. Bezahlbaren Wohnraum einrichten/ermöglichen
Rein-hard	59	Kiel	1. Munition jetzt aus dem Meer
Florian	42	Kiel	1. Tempolimit 130km/h Autobahnen 2. Viel mehr grüne Rungen (Klimaschutz) 3. Bezahlbarer Wohnraum 4. Vernünftige Bezahlung für die Landwirtschaft
Thomas	77	Kiel	1. Dafür sorgen, dass der aktuelle Wohlstand erhalten wird. 2. Mit Maß Maßnahmen ergreifen 3. Gerne in die Armut im eigenen Land investieren, bevor woanders 4. Umwelt 5. Realistische Wahlversprechen! und einhalten
Silke	59	Kiel	1. Bessere Überquerung nach Heikendorf (Kitzeberg) -> Anleger kaputt
Rainer	66		1. Klimaschutz -> alle Bürger mitnehmen 2. Bessere Integration von Flüchtlingen 3. Mehr für die mittlere + ältere Generation tun

Name	Alter	Ort	Themen
Norbert	86	Kiel	1. Verhinderung der weiteren Aufspaltung zwischen arm und reich 2. Bezahlbares Wohnen für alle 3. Rentenniveau stabil halten
Elke	76	Kiel	1. Streitereien der einzelnen Parteien sollen aufhören
Uwe	65	Kiel	1. Keine Masken mehr 2. Ohne Masken shoppen 3. Ohne Maske zur Wahl
Kira	24	Kiel	1. Krankenhäuser sind keine Wirtschaftsunternehmen (es geht nicht um Profit). 2. Mehr Nachhaltigkeit und Klimaschutz 3. Mehr Repräsentation der jungen Generation 4. Mehr Klartext in der Politik ! 5. Gleichberechtigung aller (Gender Pay Gap, Gender Data Gap) -> m, w, LGBTQIA+
Jennifer	40	Kiel	Fragen: 1. Wie wollen Sie die Gesundheitsfürsorge im UKSH für Mitarbeiter & Patienten verbessern 2. Welche Strategie haben Sie für die Verbesserung der Kieler Verkehrssituation? z.B. B76, Innenstadt etc. 3. Wie beeinflussen Sie den Personalmangel im Pflege- und Therapiebereich? Wir würde ein Finanzierungsmodell aussehen? 4. Was wollen Sie unternehmen, um den indirekten Impfbzwang zu beeinflussen?
Sinan		Kiel	1. Bürgerversicherung 2. Zwei-Klassen Medizin abschaffen 3. Beamte in die gesetzliche, selbstständige Rentenversicherung
Michael	60	Kiel	1. Abschlagsfrei in die Rente gehen (nach 45 Jahren des Arbeitens)
And-reas	41	Kiel	1. Mehr Gehälter 2. Gehälter anpassen (Euro mit der DM angleichen, wie versprochen) 3. Solidaritätszuschlag muss komplett weg 4. Bürgern zuhören & nicht sich selbst die Taschen füllen

Mach Dein Kreuz! KIEL! BUNDESTAGSWAHL 2021

und schreibe hier auf welche „Wahlsprüche“ oder „Wahlwünsche“ Dir wichtig sind oder schicke uns eine E-Mail über: machdeinkreuz-kiel@kultursegler-kiel.de. Wir bringen Deine Botschaft in einer Dokumentation zu den Politikern*innen der nächsten Regierung.

Rentner, aus Bayern leben seit 70igern in Kiel

- bezahlbarer Wohnraum
- grüne Gedanken
- ganz rechts auf keinen Fall
- ein bisschen links
- Unterstützung der Familien
- mehr Sozialwohnungsbau,

Vorname

Heidi

1. Buchstabe des Nachnamens

Alter

88 / 80

Ort

Kiel



Name	Alter	Ort	Themen
Thomas	56	Cuxhaven	Keine besonderen Wünsche
Florian	22	Kiel	1. Corona-Maßnahmen sind Menschenverdümmend 2. Impfwang durch die Hintertür geht gar nicht. 3. CO2-Steuer ist ein Vorreiter für mehr Einschränkungen und furchtbar für Leute, die auf ihr Auto angewiesen sind 4. "Es muss grün werden" = Schwachsinn
Rainer	62	Frankfurt	1. Alte integrieren 2. Öffentlicher Raum zum Diskutieren 3. Hürdenlose Bedingungen für Kinder aus sozialen Brennpunkten 4. Demokratie ist langsam, Diktatur ist schnell!
Manfred	66	Kiel	1. Zukunft sichern, Umwelt schützen 2. Soziale Verantwortung: niemanden zurücklassen 3. Bildung stärken 4. faire und bezahlbare Mieten 5. Wohnungsbau fördern 6. Faire und auskömmliche Löhne 7. Kultur fördern und stärken: sichere Existenz für Kulturschaffende 8. Freie Kultureinrichtungen besser fördern 9. An den richtigen Stellen regulieren: Verkehr, Gesundheit, Börsen, Umweltbelastung etc.
Ange-lika	66	Kiel	1. Zukunft sichern durch Umweltschutz 2. Wohnraum schaffen und faire und bezahlbare Mieten 3. Familien fördern, freier Kindergarten- und Krippenbesuch 4. Ausbau des öffentlichen Nahverkehrs 5. Kulturförderung stärken, auch kleine Theater berücksichtigen
Daniel	30	Flensburg	1. Cannabis Legalisierung 2. Bedingungsloses Grundeinkommen 3. Kostenloser ÖPNV
Edda	58	Kiel	1. Renten, die gesichert sind 2. Renten ab 63

Name	Alter	Ort	Themen
Arne	29	Flensburg	1. Kostenloser Nahverkehr 2. Kostenlose Kitaplätze
Margarete	81	Kiel	1. Etwas für's Klima tun 2. Wissenschaft fördern (Geld reinstecken und zwar großzügig) 3. Konstruktive Diskussionen/ weniger Pöbeleien im Bundestag 4. Mitmenschen respektieren 5. Kindererziehung & mehr Mittel für die Schulen 6. Bewusster Leben 7. Auf Giftmüll aufpassen
Christian	56	Kiel	1. Schnelle Umsetzung der Klimaneutralität! Nicht erst 2035! 2. Tempo 30 in Innenstädten! 3. Ausbau von Fahrradstraßen 4. Maximal Tempo 130km/h auf Autobahnen 5. Stärkung des Mittelstandes!
Sahra	40	Dan-nenberg	1. Keine Corona Regeln mehr! 2. Personalschlüssel für Erzieher erhöhen 3. Erhöhung der Tariflöhne
Julia	43	Kiel	1. Bitte mehr Polizeipräsenz auf der Straße 2. Mehr Digitalität (besserer Ausbau in Schulen etc.) 3. Steuervereinfachung (besseres System: einfacher Gestalten) 4. Schuldenbremse - darauf achten, dass nicht noch mehr Schulden aufgenommen werden 5. Keine Rentenerhöhung! 6. Tempo 30 km/h in der gesamten Innenstadt
		Kiel	1. Wünschen uns keine weitere Überfremdung 2. Wieder eine richtige Kieler Woche 3. neue, agile Politiker; weniger Kubickis
Aika	17	Bremen	1. Vorziehen der CO2-Reduzierung und des Kohleausstiegs 2. Tempolimit 3. CO2-Steuer 4. Abschaffung der Bundeswehr

Mach Dein Kreuz! KIEL! BUNDESTAGSWAHL 2021

und schreibe hier auf welche „Wahlsprüche“ oder „Wahlwünsche“ Dir wichtig sind oder schicke uns eine E-Mail über: machdeinkreuz-kiel@kultursegler-kiel.de. Wir bringen Deine Botschaft in einer Dokumentation zu den Politikern*innen der nächsten Regierung.

Seid wieder mutige Politiker & Politikerinnen,
die zu ihren Überzeugungen & Fehlern stehen.

Vorname Leo

1. Buchstabe des Nachnamens N

Alter 24

Ort Kiel



Name	Alter	Ort	Themen
Susi	54	Bremen	1. Vorziehen der CO2-Reduzierung und des Kohleausstiegs 2. Tempolimit 3. CO2-Steuer 4. Abschaffung der Bundeswehr
Renate	67	Hamm	1. Flexibler sein 2. Bundeseinheitliche Regelungen z.B. Impfungen... 3. Schnellere Umsetzung von Gesetzen 4. Mehr Kompetenz & bessere Sicherheitsausstattung für die Polizei 5. Kommunalen Ordnungsdienst mehr einsetzen u. ausbauen
Silke	60	Kiel	1. Lebenswert erhalten 2. Es wird nicht ohne Wählerverluste weitergehen und das wissen alle Parteien
Grace	26	Kiel	1. Verbesserung der Pflegeberufe 2. Mehr Freiheit für die Ausländer 3. Armutsbeseitigung
Hanna	20	Schwentimental	1. Umweltschutz -> Meer, Biodiversität 2. Klimaschutzmaßnahmen -> Tempolimit, E-Busse, Verkehrswende! 3. Veränderungen in der Landwirtschaft -> Bio, Tierschutzmaßnahmen, weniger Gülle 4. Mehr E-Strom Subventionen 5. Mehr Umverteilung -> soziale Gerechtigkeit 6. Lieferketten Gesetz muss stärker + strenger werden -> mehr als nur "2+ Zulieferer"!
Julia	43	Kiel	1. Mehr Umverteilung, reich nach arm 2. Klimaschutz ernsthaft umsetzen 3. Mehr direkte Demokratie (Bürger*Innen-Beteiligung) 4. Autofreie Städte => Fahrradverkehr first 5. Schulsystem gerechter machen -> Chancengleichheit
Mar-kus	55	Kiel	1. Mietbremse 2. Arbeitsplätze sichern 3. Umwelt first

Name	Alter	Ort	Themen
Philipp	26	Heidelberg	1. Sozial gerechter Klimaschutz 2. Kohleausstieg 3. Schluss mit Dieselsubventionen
Julia & Maja	23	Kiel	1. Deutschland klimaneutral bis 2040 2. Ausstieg aus der Kohle bis 2030 3. Mobilitätswende 4. Agrarwende
Julia	23	Kiel	1. KEIN TEMPOLIMIT AUF AUTOBAHNEN
Maja	23	Kiel	1. Illegalen & legalen Wildtierhandel stark reduzieren 2. Positivliste für Tiere, die als Haustier geeignet sind 3. Tiere in Rettungsprotokolle (Katastrophenschutz) aufnehmen 4. Mehr Insektenfreundliche Flächen (auch in der Stadt) 5. Unterwasserlärm reduzieren 6. Schiffskollisionen mit Meerestieren durch z.B. Geschwindigkeitsreduktion vorbeugen
Mari-anne & Jutta	62 & 89	Kiel	1. Gute Diskussionen 2. Viele Kompromisse 3. Umwelt bedenken, aber auch gleichzeitig die Finanzen
Miri-jam	43	Kiel	1. Günstige Preise im Nahverkehr 2. Mehr bezahlbaren & überhaupt mietbaren Wohnraum 3. Liebe für Alle <3
Ivonne	46	Kiel	1. Mehr soziale Gerechtigkeit 2. Polizei mehr Präsenz zeigen 3. Einheitliche Rente für Geringverdiener 4. Nachweise für einreisende Asylbewerber
Lina	13		1. Umweltschutz
Ricke	11		1. Klimaschutz
And-reas	22	Siegen	1. Weniger Subventionen für die Wirtschaft 2. Elternunabhängiges BAföG 3. Vernünftige Rentenpolitik 4. Mehr Geld für unabhängige Forschung

Mach Dein Kreuz! KIEL! BUNDESTAGSWAHL 2021

und schreibe hier auf welche „Wahlsprüche“ oder „Wahlwünsche“ Dir wichtig sind oder schicke uns eine E-Mail über: machdeinkreuz-kiel@kultursegler-kiel.de. Wir bringen Deine Botschaft in einer Dokumentation zu den Politikern*innen der nächsten Regierung.

Alles Scheiße ich gehe nicht Wählen

Vorname

Jasmin

1. Buchstabe des Nachnamens

Alter

25

Ort

Kiel



Name	Alter	Ort	Themen
Kirsten	55	Kiel	1. Arbeitnehmerfreundliche Politik 2. Kinderfreundliche Politik 3. Mietpreisbremse
Tirca	22	Kiel	1. Umwelt-/Klimaschutz 2. Mietendeckel 3. Höhere Besteuerung für Reiche 4. Unterstützung des regionalen Angebots -> Bio 5. Faire Milchpreise, Unterstützung der Bauern 6. Lieferkettengesetz
Alicia	25	Kiel	1. Kostenloser ÖPNV für alle 2. Forschungen für plastikalternative und plastikfreie Verpackungen fördern und durch Verbote voran treiben 3. Klimakrise ernst nehmen und handeln 4. Lokalen Anbau & Urban Farming supporten 5. Lokale Projekte besser/einfacher unterstützen (durch einfachere Anträge usw.)
Ivan	34	Kiel	1. Mehr Integration zwischen Ost- und Westufer (Kiel) 2. Nachhaltige Kreuzfahrtschiffe 3. Transparenz mit der Information in Bezug auf Corona 4. Mehr Kultur in der Corona-Zeit 5. Mehr Integration von internationalen Mitbürger*Innen
Erik	21	Kiel	1. Soziale Gerechtigkeit/sozialer Ausgleich 2. (bezahlbarer) Wohnraum 3. Klimawandel ernst nehmen 4. Transparenz 5. Jugendinteressen ernst nehmen
Erik	24	Kiel	1. Bezahlbarer Wohnraum 2. Kostenloser Nahverkehr
Hauke	25	Kiel	1. Mehr Fahrradwege 2. Tempolimit auf Autobahnen 3. Grundeinkommen 4. Mehr Geld für Schulen & Bildung

Name	Alter	Ort	Themen
Sean	23	Kiel	1. Kein Tempolimit auf Autobahnen
Tom & Don	21 & 20		1. Mehr Parkplätze 2. Legalisierung von Cannabis
Marco	32	Augs-burg	1. Hoffentlich als Bundesregierung die EU als Gesamtheit - gerade in Umwelt- und Klimathemen - begeistern und mitnehmen zu können
Merten	25	Jena	Ich wünsche mir: 1. ein Rentenniveau von 100% 2. (bessere) Netzabdeckung im Bundesgebiet 3. Keine Bundeswehreinheiten wie Afghanistan 4. Kostenlosen ÖPNV 5. CO2-Steuer 6. Mehr Digitalisierung in Schulen (wie in Lettland) 7. 130 km/h Begrenzung auf Autobahn
Jona-than	23	Kiel	1. Ich wünsche mir mehr Ehrlichkeit und Bevölkerungsnähe der Politik, mehr Klimaschutz u und mehr Sozialdemokratie.
Nelke	65	Kiel	1. Gegen verdummende Massenmedien 2. Gesülze nicht mehr anhören -> Propaganda schlimmer als in der DDR 3. Die DDR hat die BRD übernommen! 4. Merkel war bei der Stasi unter dem Namen Erika 5. Der 11. September war inszeniert, um den Krieg mit Afghanistan rechtfertigen
Andrea	64	Köln	1. Die Klimaziele ernsthaft verfolgen, sodass sie auch erreicht werden! 2. Mehr Umverteilung!
Peter	66	Hürup	1. Von einer neuen Bundesregierung wünsche ich mir einen konsequenten Kampf gegen Steuerbetrug und Geldwäsche. So sind die Methoden sehr einfach. z.B. bei der Erstattung der Umsatzsteuer. Man bekommt nur so viel erstattet, wie man bereit bezahlt hat, Oder Immobiliengeschäfte können nicht bar abgewickelt werden. Den Fachleuten fällt bestimmt mehr ein.

Eine Interviewerin, Christina Müller, hat spontan ihre persönlichen Erlebnisse bei den Befragungen zu Papier gebracht, zwei Geschichten und ein Gedicht, die wir Ihnen nicht vorenthalten wollen.

Impressionen der Befragung unter dem Titel

I. „Sonntags ruhen die Nazis doch...“

In Bezug auf Menschen hatte ich schon immer neurologische Mechanismen, die sich mit denen eines Welpen vergleichen lassen.

Woaaaaaow! Wie cool ist das denn bitte?! Du bist hier ich bin hier, woaaaaaow wir sind beide hier! Wollen wir spielen? Ja? Guck mal. Guck mal! Jaaaaaaa, lass uns einfach irgendwo hinrennen. Uh Leberwurst. Willst du auch? Ja? Nein? Egal, wir können auch was anderes spielen. Wirf etwas, komm schon, komm schon. Oder fütter mich. Oder kraul mich und dann tu ich so als ob ich dich beiße aber eigentlich beiße ich dich gar nicht richtig, weil ich das gar nicht kann, weil ich nämlich noch gar kein ausgewachsenes Gebiss habe und am besten vorher noch meine Beißhemmung trainiere (Wer kennt ihn nicht, diesen klassischen Welpengedanken) ATTACKEEEEEEEE! Und jetzt bin ich müde aber wir sind trotzdem noch beste Freunde, auch wenn ich jetzt schlafe. Gute Nacht. Oh Guten Morgen, WOOOOOOOW, wie cool ist das denn bitte?! Du bist hier, ich bin hier. Lass uns spielen!

Ja, metaphorisch gesehen habe ich häufig vergleichbare Gedankengänge, wenn ich auf Menschen zugehe und mich vorstelle. Deswegen war mir auch schon immer klar, dass ich nicht nur in meinem künftigen Beruf mit Menschen in Kontakt treten will, sondern mir auch mein etwaiger Nebenjob diese Möglichkeit eröffnen sollte.

Also lockte mich die Gastronomie in ihre Gefilde und hielt mich gefangen, ganze 5 Tage lang. Eine der aufwühlendsten Zeiten meines bisherigen Berufslebens. Alle diejenigen Abtrünnigen, die behaupten, als Kellner würde man den lieben langen Tag nette Gespräche führen, Trinkgeld kassieren und frohlockend Speisen und Getränke zu den Tischen bringen, lügen und sind wahrscheinlich schon überdurchschnittlich oft im Spülbecken für das minderwertige Geschirr in einem schäbigen kleinen Hinterzimmer gehirngewaschen worden. Nun gut, eigentlich wollte ich auf einen ganz anderen Punkt hinaus.

Kellnern hatte mir also nicht sonderlich zugesagt und ich versuchte es mit diversen anderen simplen Nebenjobs. Wie zum Beispiel E-Scooter- Batterienaustauscherin, Laser-Tag-Parcourinstandhalterin, Kreuzfahrtschiffgästeköche, Food-Truck-Driverin, Briefeusträgerin.

Doch irgendwie hatte es nie zwischen mir und diesen Jobs gefunkt, das gewisse etwas hatte gefehlt, oder ich hatte einfach vergessen zu den Bewerbungsgesprächen hinzugehen. Naja. Jedenfalls war ich umso erfreuter, als ich das Jobangebot erhielt, an der Kiellinie passierenden, flanierenden, gruppierenden, sich neu-orientierenden und inspirierenden Menschen den Tag mit einer kleinen Umfrage zu versüßen. Wir sollten Wahlwünsche an die nächste Regierung bezüglich der Bundestagswahl sammeln. Und

„Nein, ich bin parteiunabhängig unterwegs. Ich verkaufe nichts und mache auch keine Werbung.“

sollten die Sätze werden, die ich in der nächsten Zeit am hochfrequentesten zum Besten geben würde, nur das wusste ich zu diesem Zeitpunkt noch nicht. Denn da war er wieder, der Welp in mir, der mich höchsteuphorisch und ein wenig übereifrig auf das erstbeste Pärchen zutreiben ließ, das sich in meinem Dunstkreis befand.

„Hallo! Guten Tag, hätten Sie ganz kurz Zeit, ich...“

Und weg waren sie. Zack, Bumm, einfach weg! Ohne mit mir zu reden, geschweige denn mich auch nur eines Blickes zu würdigen, hatte sich (leider waren sie zu schnell weg, als das ich sie nach ihrem echten Namen hätte fragen können, deswegen verwende ich an dieser Stelle das Pseudonym „Jocelyn“) hatte sich Jocelyn ihren Mann Herbert (ebenfalls ein Pseudonym) gegriffen und war mit ihm im Schwitzkasten und der Handtasche, als Hilfsmittel zur potenziellen Selbstverteidigung, 10 Meter weiter gewackelt, um dort ihre Zähne in ein tiefendes Fischbrötchen zu schlagen und sich darüber zu echauffieren, wie anstandslos die Jugend von heute doch sei.

Ach egaaaal. Das macht doch nichts. Dann suche ich mir eben jemand anderen. Wuhu, das macht soooo Spaß! Hey du, du siehst nett aus, willst du spielen?

Bis jetzt konnte der Welp anscheinend auch gut mit Rückschlägen umgehen. Die Reise ging weiter, schließlich war ich ja nicht zum Spaß hier, sondern auf einer subjektiv bildungspolitischen und zudem demokratiefördernden Mission, die mir als netten Nebeneffekt außerdem noch einen recht ansehnlichen Stundenlohn einbringen sollte. Ich aktivierte mein potenziell-bereicherndes-freundliches-und-um-Himmels-Willen-bitte-keine-Nazis-Radar und empfing prompt ein äußerst vielversprechendes Signal von ei-

nem Mittfünfziger-Pärchen, welches, sich am Wasserrand tummelnd, in den letzten Strahlen der Nachmittagssonne vegetierte. Wer waren diese beiden Menschen? Woher kamen sie, wo wollten sie hin? Ich sollte es nie erfahren, denn bevor wir auch nur die Gelegenheit hatten, das gottgleiche, mysteriöse Pärchen anzusprechen, warf sich mir und meiner Kollegin ein stockbesoffener Obdachloser in den Weg, fuchtelte in wilden wütenden Wallungen mit einer Bierflasche vor unseren Gesichtern herum und drohte, uns damit zu bewerfen, wenn wir nicht schleunigst die Flucht ergriffen. Der Welp klemmte den Schwanz ein und ergriff schleunigst die Flucht. Und da standen wir wieder da, etwas panisch, hysterisch erregt, konstant überfordert über die enorme Absurdität der ganzen Situation kichernd und immer noch mit viel zu wenig beschriebenen Zettelchen.

Da fielen mir plötzlich aus dem Augenwinkel drei nette Jungs auf, die auf einer Bank saßen, die ganze Situation mit dem pöbelnden Obdachlosen wohl beobachtet hatten und uns jetzt mitleidig anlachten. Sofort, umgehend, innerhalb von Millisekunden fühlte sich der Welp angesprochen.

Wooooooooow, ihr seid ja soooooooooo nett! Ich komme, ich komme, ja, okay hier bin ich!

Und in Null Komma nichts stand ich vor den drei Jungs, die, wenn ich sie jetzt so von Nahem betrachtete, auffallend schwarze Sonnenbrillen trugen, kombiniert mit Schuhwerk, das starke Ähnlichkeiten zu Springerstiefeln aufwies. Zugegeben etwas eingeschüchtert, aber dennoch stets positiv begann ich mit meiner Anfangsfloskel:

„Hi, euch ist doch bestimmt unser Kultursegler aufgefallen, oder?“

„Nö. Eigentlich nicht. Achso die kleine Eierschale da vorne, meinst du? Iss n bisschen klein, findeste nich?“

„Ähhhh, naja haha in der Kürze liegt die Würze, nicht wahr?“ (Im Nachhinein hätte ich mich für diese Antwort ohrfeigen können, aber ich musste meine zunehmende Nervosität irgendwie kanalisieren, also fuhr ich fort.) „Habt ihr nicht Lust eure ganz persönlichen Wünsche an die nächste Regierung aufzuschreiben?“

„Wir wählen nicht.“ Meldete sich jetzt auch Sonnenbrille zwei zu Wort.

„Die Partei, die wir wählen würden, gibt es nämlich noch nicht.“ Stimmte Sonnenbrille drei ein

„Und wird es in diesem scheinheilig demokratischen Land wahrscheinlich auch erstmal nicht geben.“

Beendete Sonnenbrille eins diesen wahrlich komplizierten Gedankengang.

Was mich an seiner Aussage mitunter am meisten irritierte waren nicht nur die kleinen Wörtchen „wahrscheinlich erstmal“, sondern auch die Tatsache, dass sie alle durchgehend im kollektiven „Wir“ sprachen.

„Was schreiben denn die anderen so?“ fuhr die Alpha Sonnenbrille fort.

„Das darf ich euch leider nicht zeigen, aber ihr könntet hier eure eigene Meinung...“

„Nee, zeig doch mal, warum versteckt du das denn jetzt vor uns?“ Sonnenbrille drei war scheinbar der Ungeduldigste im Rudel.

„Das ist wirklich sehr vertraulich und ich kann euch echt nicht...“

„Ach was, wir sind hier doch eine Demokratie, jetzt gib schon her.“ Mit einem kurzen Nicken signalisierte die Alpha Sonnenbrille ihr Einverständnis und Sonnenbrille zwei stand auf und machte einen Schritt auf mich zu.

Höchste Alarmbereitschaft. Der Welpen haute die Samtpfötchen in den Teer und ließ mich allein. Und auch der Teil meines Hirns, der nicht welpengesteuert war, riet mir zu akuter Flucht. Ich tat wie mir befohlen. Aus sicherer Entfernung drehte ich mich um und Gott sei Dank war das Rudel an Ort und Stelle verblieben. Dort auf der okkupierten Bank kauerte es und unterhielt sich höchstwahrscheinlich über die Anmut von deutschen Schäferhunden und die Vorteile von totalitären Staatssystemen.

Verrückt, dachte ich und stellte dabei zu meiner eigenen Verwunderung fest, dass ich mich in der ganzen Hektik wohl an meinem Stift geschnitten hatte.

So stand ich also da, an der Kiellinie an einem Freitagabend um 17:30, mit einem blutenden Finger, sehr vielen Zetteln, die danach düsteten von politischen Statements besprungen zu werden und einem, zugegebenermaßen etwas verwirrtem Selbstbewusstsein, dass sich anscheinend mal eben mit meiner Menschenkenntnis irgendwo einen Kaffee holen gegangen war und vergessen hatte, die Uhr im Auge zu behalten.

Plötzlich sprach mich eine Frau an: „Entschuldigung, ich habe gesehen, dass du blutest, hier, bitte schön.“ Sie drückte mir ein Pflaster in die Hand, lächelte mir sehr freundlich zu und ging dann weiter.

Ich war baff. Mein Welpen nicht. Er hatte es die ganze Zeit gewusst.

Menschen sind toll! Ich liebe sie alle!

Tja, wie meine Oma immer sagt: „Es gibt solche und solche, und dann gibt es auch noch so welche.“ Aber hey, immerhin gibt es sie, und das hatte ich heute bei lebendigem Leibe erfahren.

II. „Smalltalk“

Machen Sie sofort Ihre Knopfkamera aus

Entschuldigung, ich

Ich meine das Ernst, ich will nicht von Ihnen gefilmt werden

Aber ich habe wirklich keine

Jaja und das Mikro können Sie jetzt auch direkt ausmachen

Ich stehe einer Mitte sechzig Jahre alten Dame gegenüber, die mich aus tief misstrauischen Augen anstiert. Währenddessen streift ihre etwas jüngere Kollegin raubkatzenartig um mich herum und ihr lüsterner Blick düstert gerade zu danach mir potenzielle Verkabelungen, mit denen ich ja umgehend das russische Militär kontaktieren könnte, vom Leibe zu reißen. Innerlich wiederhole ich ständig mein Welpenschutz – Mantra: „Du bist niedlich, die Welt liebt dich. Also sei süß und leg dich Ihnen zu Füß“

“ Nachdem ich die beiden halbwegs davon überzeugt habe, dass ich keine feindlichen Absichten oder eine versteckte Kamera mit mir trage, werden sie etwas zutraulicher. Ich merke Ihnen an, dass sie jetzt bereit wären, sich zu öffnen.

Was würden Sie sich denn von unserer zukünftigen Regierung wünschen?

Zuallererst volksverdummende Massenmedien abschaffen.

Uff. Damit habe ich irgendwie nicht gerechnet. Aber ich bin ja auch hier, um verschieden Meinungen einzuholen also werde ich das genauso notieren.

Außerdem möchte ich keine DDR-Bürgerin mehr sein

Ich bin so verwirrt, dass ich keine wirkliche Frage herausbekomme. Stattdessen verzieht sich mein Gesicht zu einer Art Grimasse, da es anscheinend selbst nicht genau weiß, ob es lachen oder weinen soll. Meine Mimik wird fehlinterpretiert:

Ja, ganz genau, sie wissen das auch, oder? Na, dass die BRD schon direkt am Anfang von der DDR übernommen wurde. Und dass wir im Grunde heutzutage alle in der DDR leben. Und außerdem war Merkel bei der Stasi unter dem Namen Erika. Das glaube ich nicht, das weiß ich.

Meine Augen haben mittlerweile die Größe von Tennisbällen und drohen aus ihren Mulden zu flutschen.

Das müssen Sie sich mal vorstellen. Der 11. September, diese Twin Tour Sache. Alles inszeniert vom amerikanischen Militär, um den Einsatz in Afghanistan zu rechtfertigen.

Meine Augen kullern friedlich über den Asphalt, hin zur Kante, landen mit einem Platsch im Wasser und gluckern dann langsam unter. Die zweite der beiden Damen tigert immer noch um mich herum, um den Haken an meiner Existenz zu finden.

Und haben Sie schonmal von Bin Laden gehört?

Anhand des leichten Rauschens in meinem Kopf stelle ich fest, dass meine Ohren anscheinend ihre Filterfunktion aufgegeben haben und mittlerweile jedes Wort dieser Dame in dem Kanal „Kauderwelsch“ an mein Hirn weiterleiten. Aber „Du bist niedlich, die Welt liebt dich. Also sei süß und leg dich Ihnen zu Füß‘. Du bist niedlich. Bleib niedlich. Bleib.“

Der wurde nämlich eigentlich schon viel früher getötet. Also dieser Bin Laden. Aber das wissen die wenigsten. Und wir kennen auch alle die Amerikaner, die brauchten nur wieder die öffentliche Aufmerksamkeit und...

Ich höre sie nicht mehr. Selbstschutzmechanismus aktiviert. Ich zähle Gehwegplatten und halte aus. Halte jede These, die man mir an den Kopf schleudert, aus, sei sie noch so absurd oder unfundiert.

Es stellt sich heraus, dass die Dame plötzlich doch sehr redselig ist, jetzt da sie glaubt, in mir eine interessierte ZuhörerIn gefunden zu haben. Ich aktiviere all mein schauspielerisches Können und widerstehe dem Drang, die Dame mit den besten Grüßen ins Wasser zu schubsen. Vielleicht braucht sie die Abkühlung,

wollen wir hoffen, dass sie einfach nur Fieber hat. Und dann ist es ausgerechnet ihre Kollegin, die mich erlöst. Ihre ausführlichen Observationen haben wohl ergeben, dass ich kein sichtbares Aufzeichnungsmedium mit mir führe und auf Speichel und Urinproben würde sie heute ausnahmsweise mal verzichten. Sie hakt ihre, immer noch wahllos daher schwadronierende Kollegin unter und pilgert mit ihr weiter, ein Stückchen tiefer in ihre verdrehte Realität. Ich fische meine Augen aus der Förde und Sorge dafür, dass sie wieder ihren ursprünglichen Platz einnehmen. Mit einem Mal verspüre ich das unbändige Bedürfnis diese Begegnung zu verschriftlichen. Und zwar hauptsächlich als Beweismittel dafür, dass ich mir ihre bizarren Behauptungen auch ohne die Hilfe eines Aufnahmegerätes sehr gut merken kann um sie mit dem volksverdummenden Massenmedium „Kurzgeschichte“ zu propagandieren. Denn so habe ich, ohne überhaupt was gesagt zu haben, doch noch das letzte Wort.

III. Folgendes Gedicht entstand aus dem Umstand, dass sich immer wieder auffallend viele der interessierten Zuschauer besorgt nach dem Gesundheitszustand des „armen alten Mannes an Bord des Kultur-seglers“ erkundigten. Es trägt den Titel „Armer alter Mann im Boot“.

*Wer schippert so eifrig durch Welle und Wind?
Es ist der Kultursegler, der die Reise beginnt
Friedlich trudelt er dahin, der kleine Kutter
Den Wind im Rücken, alles in Butter*

*Entschuldigung, wenn Sie kurz würden wenden ihr Gesicht?
Tut uns leid, Zeit haben wir wirklich nicht.
Ach bitte, nur einen Augenblick, bleiben Sie stehen!
Und schon wieder niemanden gehindert am Weitergehen.*

*Du liebes Kind, komm, bleibe hier.
Gar schöne Werbekugelschreiber schenk' ich dir;
Manch' heitere Gedanken zur Politik darfst du dir machen
Und auf diese Zettelchen schreibst du dann auf, all die Sachen*

*Nein danke, nein danke, ich glaube nicht
Dass Politiker das halten, was man mir verspricht!
Ideen teile ich nicht, wenn sie doch nicht machbar sind
Und den Kulturkutter schüttelt so mancher Gegenwind.*

*Bitte, ganz kurz, bevor Sie gehen
Würden Sie einmal kurz zum Wasser sehen?
Wenn Sie schon denken, dass wir sie aufs Glatteis führen
Vielleicht lassen sie sich ja von der Lyrik berühren.*

*Ich muss sagen, ganz interessant ist es schon
Und das hier geschieht keiner Partei zum Lohn?
Nein werte Dame, nimmer und nie.
Das hier geschieht allein im Dienste der Demokratie.*

*Na gut, dann werde ich noch, bevor wir weiter eilen
Meine Wünsche für die Zukunft mit dem Zettelchen teilen.
Ach und bevor ich's vergesse, das tut wirklich Not:
Bitte helfen Sie dem armen alten Mann im Boot.*

Christina Müller

Impressum:

DER KULTURSEGLER (www.kultursegler.info) ist eine Erfindung und Aktivität des Förderkreis Schauspiel und Sprache g.e.V. (FS&S g.e.V.)

Alle Details zum Förderkreis finden Sie auf www.schule-fuer-schauspiel.de

Leiter des Projekts „Mach Dein Kreuz! Kiel!“

ist Dr. Wolfram D. Kneib (gf. Vorstand des FS&S g.e.V.)

Haben Sie Hinweise und Anregungen?

Sie erreichen uns über: adl-zentrale@t-online.de

